

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 86.

Leipzig, Montag den 16. April.

1877.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Wir haben auch diesmal die Anordnung getroffen, daß das

Messhilfsbuch

vom 16. April an von den die Messe besuchenden Börsenmitgliedern unentgeltlich durch Herrn Carl Wilfferodt bezogen werden kann. Nichtmitgliedern stehen Exemplare à 1 Mark baar zu Diensten.

Das zu dem Messhilfsbuch gehörige Verzeichniß der in Leipzig anwesenden fremden Buchhändler wird zu Anfang der Ostermesse nachgeliefert werden.

Berlin, Weimar und Leipzig, den 10. April 1877.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Adolph Enslin. Hermann Böhlau. Theodor Einhorn.

Bekanntmachung.

Unter der Bezeichnung „Ernst Schulze-Stiftung“ hat Herr Gustav Eduard Schulze in Leipzig zum Andenken an seinen im letzten Kriege gefallenen Sohn Ernst dem Unterstützungsverein ein Capital von

Eintausend Thalern

übergeben, dessen Zinsen laut Stiftungs-Urkunde vom 11. April 1871 am 11. April und 1. October jeden Jahres an eine durch den Krieg von 1870/71 hilfsbedürftig gewordene Wittve oder Waise ausgezahlt werden sollen.

Indem wir zu Ehren des würdigen Stifters dies zur öffentlichen Kenntniß bringen, fordern wir Wittwen und Waisen, welche durch den Krieg 1870/71 hilfsbedürftig geworden sind, auf, sich um den Zinsgenuß bei uns zu bewerben.

Berlin, den 1. April 1877.

Der Vorstand des Unterstützungsvereins deutscher
Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

Julius Springer. Wilhelm Herz. Ed. Eggers.

B. Brigl. Carl Röstel.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel — Titelaufgabe. † — wird nur baar gegeben.)

Bader & Co. in Freiburg.

4278. **Schau in's Land.** Blätter f. Geschichte, Sage, Kunst- u. Naturschönheiten d. Breisgauen. 4. Jahrg. 1877. Nr. 1. 4. pro cpl. ** 6 M.

Gedr. Benziger in Einsiedeln.

4279. **Bibliotheca ascetica ex ordinis S. Benedicti scriptoribus collecta.** I. Spiritus Ss. P. N. Benedicti. Ed. B. Rohner. Pars III. 16. 2 M.

4280. **Brandes, R.,** Regel d. heiligen Vaters Benedikt. 16. 70 S.

Vierundvierzigster Jahrgang.

Gedr. Benziger in Einsiedeln ferner:

4281. **Klorentini, Th.,** Kommet, laffet uns anbeten. Katholisches Lehr-, Betrachtungs- u. Gebetbuch. 16. 1 M. 15 S.

4282. **Heiligen, die, Gottes in ihren Gebeten.** Vollständiges Andachts- u. Gebetbuch f. kathol. Christen. Feine Ausg. Nr. 2. 16. 1 M. 20 S.

4283. **Leben, das, der heiligen Jdda, Gräfin v. Toggenburg.** 17. Aufl. 16. 60 S.

4284. **Regula sancti patris Benedicti.** 2. Ed. 16. 70 S.

4285. **Staudé, A.,** Maienthan f. die Seele. Eine Maiaandacht. 16. 95 S.

Besser'sche Buchh. in Berlin.

4286. **Geise, P.,** Skizzenbuch. Lieder u. Bilder. 8. * 5 M.

Bischoff in Wiesbaden.

4287. **Henrich, F.,** Vorträge üb. Geologie. 2. Hft. gr. 8. * 1 M. 50 S.

Brockhaus in Leipzig.

4288. **Brockhaus' Conversations-Lexikon.** 12. Aufl. 78. Hft. gr. 8. 50 S.

Bruns in Bremen.

4289. † **Handelsblatt, Bremer.** 27. Jahrg. 1877. Nr. 1330. gr. 4. Vierteljährlich * 4 M.

Buch in Hagen.

4290. **Pape, R.,** Unter welchem Beinamen wird Kaiser Wilhelm in der Geschichte fortleben? Fest-Rede. 8. 25 S.

Christen in Aarau.

4291. **Herzog, G.,** Erzählungen aus der Weltgeschichte. 3. Thl. Neuere Geschichte. 2. Aufl. 8. 1 M. 80 S.

4292. **Tschudi, P.,** der Schweizer-Bauer. Ein landwirthschaftl. Handbuch f. den Bauernmann. 4. Aufl. gr. 8. * 5 M.

Costenoble in Jena.

4293. † **Verfläcker's, F.,** gesammelte Schriften. 204 — 206. Jfg. 8. à 50 S.

4294. **Winterfeld, A. v.,** neue Garnisonsgeschichten. Soldatenhumor. 2 Bde. gr. 16. à * 1 M.

Dufft in Jena.

4295. **Zeitschrift, jenaische, f. Naturwissenschaft.** 11. Bd. Neue Folge. 4. Bd. 1. Hft. gr. 8. * 6 M.

Dümmler's Verlags-Buchh. in Berlin.

4296. **Müller, E.,** Beiträge zur Grammatik d. Jainaprakrit. gr. 8. * 2 M.

- M. Dürr in Leipzig.**
4297. Jugend, deutsche. Illustrierte Monatshefte f. Knaben u. Mädchen. Hrsg. v. J. Lohmeier u. D. Pletsch. 10. Bd. (6 Hfte.) 1. Hft. gr. 4. pro cplt. * 6 M.
- Engelmann in Leipzig.**
4298. Mihalkovics, V. v., Entwicklungsgeschichte d. Gehirns. Nach Untersuchgn. an höheren Wirbelthieren u. dem Menschen. gr. 4. * 12 M.
- Craus & Korn in Berlin.**
4299. Wiebe, F. K. H., Skizzenbuch f. den Ingenieur u. Maschinenbauer. 109. Hft. Fol. * 4 M.
- Expedition der „Declamatorischen Blätter in Hamburg.“**
4300. † Blätter, declamatorische. Hrsg. v. F. W. Wulff. 1. Jahrg. 1877. Nr. 4. gr. 8. Vierteljährlich 1 M.
- Freese in Hannover.**
4301. † Gedenkbüchlein f. confirmirte Christen. 6. Aufl. 8. * 20 S.
4302. † Nachrichten, vierteljährliche, v. Kirchen- u. Schulsachen, hrsg. v. B. Raven. Jahrg. 1877. 1. Hft. 8. pro cplt. * 2 M.
4303. † Schulbote, der christliche. Wochenblatt f. das deutsche Schulwesen u. christliche Erziehg. überhaupt. 15. Jahrg. 1877. Nr. 14. gr. 8. Vierteljährlich * 1 M.
- Fues's Verlag in Leipzig.**
4304. Siebenhaar, G., Commentar zur deutschen Civilprozeßordnung. 3. Vfg. gr. 8. * 2 M.
- Grosse in Berlin.**
4305. † Brühl, G. v., Marietta, die Tochter d. Galeerensclaven. 11. u. 12. Vfg. gr. 8. à 30 S.
4306. † Reinhold, O., Rübezahls der Berggeist, od. die Geheimnisse d. Riesengebirges. Volksroman. 1—10. Vfg. gr. 8. à 30 S.
- Grunow in Leipzig.**
4307. Busch, M., deutscher Volkshumor. 2. Aufl. 8. * 6 M.
- Heinsius in Bremen.**
4308. Von den Küsten u. aus See. Organ der deutschen Gesellschaft zur Rettg. Schiffbrüchiger. Jahrg. 1877. Nr. 1. gr. 8. pro cplt. * 1 M. 50 S.
- Held in Neu-Muppin.**
4309. Schneider, L., Auch für Gymnasial-Reform. Ein Beitrag zur deutschen Kulturgeschichte. gr. 8. * 1 M.
- Hempel in Berlin.**
4310. Classifier, die, aller Zeiten u. Nationen. Begründet v. A. Wolff. 94. Vfg. gr. 8. * 1 M.
4311. Littrow, J. J. v., die Wunder d. Himmels. 6. Aufl. 8. u. 9. Vfg. gr. 8. à * 50 S.
4312. National-Bibliothek sämtlicher deutschen Classifier. 581—583. Vfg. gr. 16. à * 25 S.
Inhalt: 581. Jean Paul's Werke. 71. Vfg. — 582. Goethe's Werke. 129. Vfg. — 183. Herder's Werke. 79. Vfg.
4313. Wollheim, Chevalier da Fonseca, A. G., die National-Literatur der Scandinavier. 28. Vfg. gr. 8. * 1 M.
- Hirt & Sohn in Leipzig.**
4314. Findeisen, C. F., Beispiele u. Aufgaben f. den Unterricht im kaufmännischen Rechnen. I. gr. 8. * 1 M. 35 S.
4315. Spry, W., die Expedition d. Challenger. Eine wissenschaftl. Reise um die Welt. gr. 8. * 12 M.
4316. Teatro español moderno. Coleccion de piezas dramáticas en prosa y verso escojidas por F. Booch-Arkossy. Fasc. 1. 16. * 50 S.
Inhalt: La independencia. Comedia por M. Breton de los Herberos. 2. Ed.
- Janke in Berlin.**
4317. Ouida, Signa. Roman. 3 Bde. 8. * 10 M.
- Bibliographisches Institut in Leipzig.**
4318. † Brehm's Thierleben. 2. Aufl. 19. Vfg. gr. 8. * 1 M.
- Kesselring'sche Hofbuchh. in Hildburghausen.**
4319. Spieß, M., u. B. Berlet, deutsche Schulgrammatik. 2. Curs. 5. Aufl. 8. * 60 S.
4320. Weller, G., lateinisches Lesebuch f. Anfänger, enth. zusammenhäng. Erzählgn. aus Herodot. 14. Aufl. 8. * 1 M.
- Kleine in Paderborn.**
4321. Theater, kleines. Nr. 21. 8. 45 S.
Inhalt: Brüderchen versprich dich nicht. Lustspiel v. B. Thiele.
- Klinge's Verlag in Neval.**
4322. Kellner, F. W., methodisch-geordnete Aufgaben f. das Kopfrechnen. 1. Hft. 8. * 1 M. 20 S.
4323. — methodisch-geordnete Aufgaben f. das Tafelrechnen. 1. u. 2. Hft. 8. à * 50 S.
4324. — dasselbe. 4. Hft. 8. * 60 S.
4325. — dasselbe. Resultate. 1. u. 2. Hft. 8. * 60 S.
4326. — dasselbe. 4. Hft. 8. * 60 S.
4327. — Wegweiser f. den Rechenunterricht in Elementarschulen. 1. Abth. 8. * 1 M. 20 S.
4328. Sallmann, G., deutsches Lesebuch f. höhere Lehranstalten. 2. Thl. gr. 8. * 3 M.
- Kohlhammer in Stuttgart.**
4329. Hof- u. Staats-Handbuch d. Königr. Württemberg. 1877. gr. 8. Geb. ** 4 M. 20 S.
- Langenscheidt'sche Verlagsbuchh. in Berlin.**
4330. Draeger, C., Répertoire dramatique des écoles et des pensionnats de demoiselles. 2. Ed. gr. 8. * 1 M. 50 S.
4331. La Fontaine, A. de, Mosaïque française. 1. Partie. 3. Ed. 8. * 2 M.
4332. Voewe, G., deutsch-englische Phraseologie in systematischer Ordnung, nebst e. systematical vocabulary. 8. * 2 M.
4333. Sanders, D., kurzgefaßtes Wörterbuch der Hauptschwierigkeiten in der deutschen Sprache. 10. Aufl. gr. 8. * 2 M.
4334. Schmitz, B., deutsch-französische Phraseologie in systematischer Ordnung, nebst e. vocabulaire systématique. gr. 8. * 2 M.
4335. Toussaint, C., et G. Langenscheidt, Französisch f. Kaufleute. gr. 8. * 2 M.
- Leitgeber & Co. in Posen.**
4336. Acta Tomiciana. Tom. 9. Fol. * 18 M.
4337. Kilka Słow. Przewodniku heraldycznym wydanym w Krakowie. gr. 8. * 1 M.
4338. Koehler, K., praktyczny poradnik dla matek. gr. 8. * 8 M.
- Liebrecht in Berlin.**
4339. † Kretschke, Sir J., um die Weltherrschaft. 25. u. 26. Vfg. 8. à 60 S.
- Maack's Buchh. in Kiel.**
4340. † Adreßbuch der Stadt Kiel f. 1877. Zusammengestellt v. F. Lindig. gr. 8. In Comm. * 4 M.
- Mayer & Müller in Berlin.**
4341. † Ἀρχυλιώνος, Θ., τῶν περὶ Ἰσοκράτη ζητησέων βιβλίον πρῶτον. 4. Rudolstadt. * 1 M. 20 S.
4342. † Lessing, C., de Aristophane Euripidis inrisore quaestiones selectae. gr. 8. Halis Sax. * 1 M.
- Neumann in Berlin.**
4343. Tröltzsch, E. v., Dislokations-Karte der Kriegsmacht d. Deutschen Reiches in Frieden. 1:1,000,000. 3. Aufl. 6 Blatt. Chromolith. gr. Fol. * 6 M.
- Nicolaische Verlagsh. in Berlin.**
4344. Wessely, J. E., das Ornament u. die Kunstindustrie in ihrer geschichtl. Entwickelg. auf dem Gebiete d. Kunstdruckes. 2. Bd. 1. u. 2. Abth. Fol. à * 25 M.
- C. Pfeiffer'sche Buchh. in Berlin.**
4345. † Rechtsbuch, das preußische. 3. Aufl. 43. Hft. gr. 8. 50 S.
- Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin.**
4346. † Bibliographie, allgemeine, der Staats- u. Rechtswissenschaften. 10. Jahrg. 1877. Nr. 1 u. 2. gr. 8. pro cplt. * 4 M.
4347. † General-Nivellement v. Livland. 1. Lfg. gr. 4. Dorpat. Cart. ** 10 M.; geb. ** 12 M.
4348. † Uebersicht der gesammten staats- u. rechtswissenschaftlichen Literatur d. J. 1876, zusammengestellt v. O. Mühlbrecht. gr. 8. * 4 M.
- D. Reimer in Berlin.**
4349. † Admiralitäts-Karten, deutsche. Nr. 44 u. 45. Kupfst. gr. Fol. ** 7 M. 50 S.
Inhalt: 44. Nordsee. Segel-Karte. Südlicher Theil. 5 Blatt 1:800,000. ** 5 M. — 45. Ostsee. Deutsche Küste. Preussen. Küstenkarte. Sect. VIII. 2 Blatt. 1:150,000. ** 2 M. 50 S.
- Rentel in Potsdam.**
4350. Zum Schutze der Vögel! Naturgeschichte der nützl. einheim. Vögel u. anderer Thiere, welche zu schonen sind. gr. 16. 15 S.
4351. Wilhelm, deutscher Kaiser u. König v. Preußen. Ein Lebensbild. gr. 16. * 20 S.

3. F. Richter in Hamburg.
4352. **Böttcher's, G.**, deutsches Universal-Kochbuch: Kraft u. Stoff. 6. Aufl. 1—3. Bfg. gr. 8. à 30 S.

Schickhardt & Ebner in Stuttgart.
4353. **Hochstetter, C. F.**, Anleitung zum Selbstbestimmen der Pflanzen. 4. Aufl., neu bearb. v. W. Hochstetter. gr. 8. * 3 M

Schimpff in Triest.
4354. **Schatzmayer, E.**, Dalmatien. Geographisch-historisch-statist. Beschreibg. gr. 8. * 2 M

Staudé in Berlin.
4355. **Grundzüge**, die, der Gesellschaftswissenschaft od. phys., geschlechtl. u. natürl. Religion. 3. Aufl. 8. * 2 M 50 S; geb. * 3 M 50 S.

B. Tauchnitz in Leipzig.
4356. **Collection of british authors**. Vol. 1655. gr. 16. * 1 M 60 S.
Inhalt: Fulham Lawn by Miss Thackeray.

Werther's Verlag in Hoftock.
4357. **Werther, C. A.**, die Gesetze der Anfangsgeschwindigkeit in den Bewegungen der Weltkörper. gr. 8. * 2 M

Nichtamtlicher Theil.

Buchhandel und Parteiwesen.

V. *)

Zunächst für heute etwas Thatsächliches über den Fall, durch welchen der erste Anstoß zu den unter obiger Ueberschrift erschienenen Artikeln gegeben wurde.

Bekanntlich hatte ein Frankfurter Buchhändler, wie sich jetzt herausstellt, Hr. J. Alt, vor einiger Zeit an seine Abnehmer der „Gartenlaube“ ein Rundschreiben gerichtet, in welchem er mittheilte, daß er auf Grund eines in Nr. 3 dieser Zeitschrift enthaltenen Artikels, welcher sich in tendenziöser Weise gegen das Christenthum und den christlichen Glauben wende und beide in lügenhafter Weise verhöhne und verspötte, und da die ausgesprochene Tendenz der „Gartenlaube“ bei Gelegenheit eine Wiederholung ähnlicher Artikel erlaube, sich nicht mehr veranlaßt sehe, dieselbe zu verbreiten. Infolge dieses Rundschreibens hatte der Verleger der „Gartenlaube“, Hr. Ernst Keil, gegen Hr. J. Alt eine Klage wegen Beleidigung und Verleumdung einleiten lassen, welche jüngst vor der Strafkammer des Stadtgerichts in Frankfurt a/Main zur Verhandlung gelangte.

Der Anwalt des Hrn. Keil führte aus, daß sein Mandant durch das in Rede stehende Rundschreiben in der öffentlichen Meinung herabgewürdigt und in seinem Geschäftsbetrieb auf das empfindlichste geschädigt worden sei. Als verantwortlicher Redacteur der „Gartenlaube“ müsse Hr. Keil dafür einstehen, daß der Inhalt seines Blattes nicht gegen die Strafgesetze verstoße, aber auch der öffentlichen Meinung gegenüber sei er verantwortlich, wenn in seinem Blatte die Moral oder die Religion verletzt werde. Dieser Verpflichtung entspreche als nothwendiges Correlat das Recht des Klägers, sich für beleidigt zu erachten, wenn gegen die „Gartenlaube“ derartige Vorwürfe, wie sie Beklagter erhoben, in die Welt geschleudert würden. Wäre die Behauptung des Beklagten richtig, so würde sich der Herausgeber der „Gartenlaube“ geradezu des Vergehens gegen §. 166. des Reichs-Strafgesetzbuches schuldig gemacht haben, wovon indeß keine Rede sein könne; es sei daher unzweifelhaft, daß der Beklagte mit Bezug auf Hrn. Keil eine Thatsache behauptet und verbreitet habe, welche geeignet sei, denselben in der öffentlichen Meinung herabzusetzen, denn nicht nur die christlichen Leser der „Gartenlaube“ müßten eine Verhöhnung und Verspottung ihres Glaubens, wäre solche wirklich vorhanden gewesen, mißbilligen, sondern auch Andersgläubige würden an der geüffentlichen Verhöhnung dessen, was so vielen Menschen heilig sei, gerechten Anstoß nehmen. Der fragliche Artikel der „Gartenlaube“ enthalte keinerlei Angriffe gegen die Lehren oder die Einrichtung des Christenthums, sondern nur gerechten Tadel gegen eine überspannte religiöse Denkweise und gegen Ausschreitungen, denen die Religion nur zum Deckmantel diene. Schließlich beantragte der klägerische Anwalt gegen den Beklagten eine Gefängnißstrafe von acht Tagen mit dem Bemerk-

daß auch der wärmste Freund der Pressfreiheit und der Freiheit der Meinungsäußerung es nicht billigen könne, wenn dem Autor vorgeworfen werde, lügenhaft d. h. mit bewußter Unwahrheit vorgegangen zu sein.

Der Anwalt des Beklagten machte hiergegen geltend, daß sein Mandant die Grenzen einer erlaubten Kritik nicht überschritten und jedenfalls nicht beabsichtigt habe, den Kläger zu beleidigen. Daß die Behauptungen seines Mandanten richtig seien, d. h. daß jener Artikel der „Gartenlaube“ in Wahrheit Schmähungen des Christenthums enthalte, suchte der Vertreter des Beklagten durch ein Gutachten von Professor Fabri zu belegen.

Der Gerichtshof erkannte nach längerer Berathung auf die Freisprechung des Beklagten; er constatirte, daß in dem fraglichen Artikel der „Gartenlaube“ eine Verletzung des §. 166. des Reichs-Strafgesetzbuches nicht zu finden sei, betonte aber auch, daß der Beklagte dies gar nicht behauptet habe. Christenthum und christlicher Glaube sei nicht mehr identisch zu erachten mit christlicher Kirche, und selbst wenn der christlichen Lehre und ihren Glaubenssätzen dieser Vorwurf gemacht worden wäre, so würde damit doch noch nicht ein Vergehen gegen §. 166. begründet worden sein, indem selbst das frühere preussische Strafgesetz höhrende Angriffe gegen Dogmen für straffrei erklärt habe. Eine Beleidigung, bezw. die Absicht einer solchen, liege in dem Rundschreiben des Beklagten nicht; dasselbe charakterisire sich lediglich als eine geschäftliche Anzeige und gebe die Gründe an, weshalb der Beklagte auf den Weitervertrieb der „Gartenlaube“ verzichte; es enthalte eine erlaubte Kritik, es wende sich nicht gegen eine Person, sondern bezwecke nur, sich von einem Blatte, dessen Tendenz seinem innersten Gefühle widerstrebe, loszusagen. Der Ausdruck „lügenhaft“ sei nur objectiv zu nehmen. Ob die ausgeübte Kritik gerechtfertigt sei, erscheine gleichgültig, sie sei in jedem Falle erlaubt und zulässig, wie Jedem lobendes und tadelndes Urtheil über gewisse in die Oeffentlichkeit tretende Leistungen zustehet. Unedle Motive könne man dem Beklagten nicht vorwerfen, denn er habe sich keinen gewerblichen Vortheil durch seine Kritik verschaffen wollen. Aus diesen Gründen erkannte der Gerichtshof auf die Abweisung des Klägers.

Lassen Sie mich in einem weiteren Artikel zu dem Capitel „Buchhandel und Parteiwesen“ mit Bezug auf diesen Prozeß die von Ihnen eröffnete und gewiß zur Klärung der Ansichten führende Discussion darüber fortsetzen.

Vorläufige Erklärung.

Die pietistischen Auslassungen in Nr. 76 des Börsenblattes beantworten wir an dieser Stelle nicht. Unwahre Beschuldigungen solcher Art, Ausbrüche eines so gehässigen Parteigeistes gehören nicht mehr der literarischen Erörterung an, sondern vor ein anderes Forum.

Leipzig, den 8. April 1877.

Redaction der Gartenlaube.

186*

*) IV. S. Nr. 76.

An die Herren Zeitschriften-Verleger!

Es ist unverkennbar, daß der Vertrieb derjenigen Zeitschriften, welche wir in Postpaketen oder als Eilgut zu beziehen genöthigt sind, für uns in erheblicher Entfernung von Leipzig wohnende Sortimenten ein so kostspieliger geworden ist, daß von einem angemessenen Nettogewinn keine Rede mehr sein kann. (Näheres hierüber siehe Börsenblatt 1877, Nr. 5.)

Einerseits liegt dies an der in den letzten Jahren eingetretenen beträchtlichen Erhöhung der Kosten für Fracht, Emballage, Buchführung und Austragen, andererseits an den bei vielen Zeitschriften üblichen Extra-Beilagen und Anzeigebältern, wodurch sowohl unsere Bezugs- als Versendungsspesen ganz bedeutend vermehrt werden.

Während eine Abhilfe dieses Mißverhältnisses für den Sortimentsbuchhandel sich nachgerade als eine Nothwendigkeit herausstellt, dürfte sie gleichzeitig im Interesse der Verleger liegen, denn bei Fortdauer der bisherigen Zustände würde die fernere Verwendung für die betreffenden Zeitschriften nothwendig allen Reiz für dieselben verlieren.

Die unterzeichneten Sortimenten Rheinland-Westphalens richten daher an die Herren Zeitschriften-Verleger hiermit die ergebene Bitte:

1. um eine den jetzigen Verhältnissen angemessene Erhöhung des Rabatts, resp. um Erhöhung der Ordinär-Preise bei Festhaltung der Netto-Preise;
2. um eine entsprechende Vergütung für die Besorgung der nicht zum Text gehörenden Beilagen.

Wir hegen gern die Hoffnung, daß die Herren Verleger sich unseren Wünschen nicht verschließen werden, denn gerechtfertigtere sind wohl in diesem Blatte noch nicht ausgesprochen worden, und werden es denjenigen Herren ganz besonders Dank wissen, welche ihren Collegen hierin mit gutem Beispiel vorangehen werden.

Bezüglich derjenigen Zeitschriften jedoch, deren Verleger das erbetene Entgegenkommen nicht betheiligen sollten, werden wir insgemein einen angemessenen Preiszuschlag in Betracht ziehen, dessen Durchführbarkeit bereits seit Anfang d. J. in mehreren der unterzeichneten Städte mit bestem Erfolge erprobt wurde, und der in verschiedenen anderen mit dem 1. April, resp. 1. Juli eingeführt werden wird. Ebenso behalten wir uns vor, nöthigenfalls vom 1. Juli ab alle nicht zum Text gehörenden Beilagen aus diesen Zeitschriften zu entfernen und nicht mehr zu vertheilen, auch diesen Beschluß z. B. dem inserirenden Publicum in geeigneter Weise bekannt zu machen.

An alle Sortimenten des Deutschen Reiches richten wir schließlich hierdurch die Bitte, sich unseren Bestrebungen anzuschließen, und dies durch Einsendung einer Erklärung an den mitunterzeichneten Herrn Rob. Hoster in M. Gladbach zu bekunden.

Andreae & Co., Ruhrort. — Liter. Anstalt (J. Greven), Köln. — Bädeler'sche Buchh. (Leo Bädeler), Barmen. — Bädeler'sche Buch- u. Kunsth. (A. Martini & Grüttesien), Elberfeld. — W. Barlen, Oberhausen. — Arthur Barnick, Köln. — Carl Bartels, Hagen. — Rud. Barth, Aachen. — Benrath & Vogelgesang, Aachen. — Fritz Betten, Moers. — Ferd. Bischoff jun., Iserlohn. — Herm. Blank, Soest. — Max Blocksdorf, Bünde. — Bock & Seip, St. Johann-Saarbrücken. — Friedr. Bock, Cleve. — H. Bourguet's Buchh. (F. Schnitzler), Wezlar. — Math. Broder, Crefeld. — H. J. Bruder, Crefeld. — D. Buchholz's Buchh., Hörter. — A. Buddenkotte, Niedermarsberg. — G. Busch, Hagen. — P. Caspari, Boppard. — F. Char, Cleve. — J. L. E. Corman, Eupen. — Cremer'sche Buchh. (C. Cazin), Aachen. — W. Crüwell'sche Buchh., Dortmund. — B. Daltrop, Gütersloh. — Jul. Deiter, Essen. — W. Deiters, Düsseldorf. — Fr. Endemann, Bochum. — Joh. Erwich, Duisburg. — W. Falk, Duisburg. —

Falkenberg'sche Buchh., Burgsteinfurt. — Johs. Fassbender, Elberfeld. — Jos. Fischer, Jülich. — Fr. Fluß, Biersen. — Fr. Folk, Unna. — F. W. Friedenhaus, Mettmann. — Moriz Friedländer, Brilon. — Jul. Fürstenow, Burgsteinfurt. — A. Gabriel, Paderborn. — E. Gehrich & Co. (M. Pläschke), Crefeld. — F. Gescher, Breden. — Gislason'sche Buchh. (W. Märker), Düren. — Otto Glaser (Langewiesche's Buchh.), Barmen. — L. Goll, Mülheim a. d. R. — J. B. Grach's Buchh., Trier. — J. Greven, Crefeld. — Emil Gutheim, Paderborn. — Gebr. Habes, Aachen. — Hamel'sche Buchh., Düren. — A. Harmann, Meisebode. — B. Hartmann, Elberfeld. — M. Hausen, Saarlouis. — E. Heinemann, Castrop. — Fr. Heupel, Südeswegen. — Fr. Heyn, Köln. — Rob. Hoster, M.-Gladbach. — A. Jacobi & Co., Aachen. — M. Jacobi, Aachen. — J. Jrmgardt, Wezlar. — P. Kaazer's Buchh. (Jos. Kaazer), Aachen. — Aug. Kacholt, Rheine. — J. Keiser & Co., Minden. — Hugo Klein, Barmen. — Klein'sche Buchh. (H. Kreuzberg), Crefeld. — Köppen'sche Buchh. (Otto Uhlig), Dortmund. — Körber & Freytag, Minden. — Kramer & Baum, Crefeld. — H. Krumm, Remscheid. — W. Langewiesche's Buchh. (Th. Thieme), Elberfeld. — A. Langewiesche, Godesberg. — W. Rob. Langewiesche, Rheydt. — E. Larisch, Solingen. — Lengfeld'sche Buch- u. Kunsth. (E. Reißner & Ganz), Köln. — J. Liethert, Linz a/Rh. — F. W. Lohmann, Steele. — Loewenstein & Co., Elberfeld. — Mann'sche Buch- u. Kunsth., Köln. — May & Co., Hörde. — J. A. Mayer, Aachen. — Mebus & Co., Elberfeld. — W. Mendhoff, Herford. — Jos. Mertens, Euskirchen. — H. Michels, Düsseldorf. — J. B. Mischel, Düsseldorf. — Möllinger'sche Buchh., Saarbrücken. — Carl Nicolai, Düsseldorf. — Jac. Jos. Olberg, Düsseldorf. — Alb. Pfeiffer, Solingen. — C. Plaum, Prüm. — B. Pörtener, Warendorf. — G. Pulvermacher, Hattingen. — F. Quick, Warburg. — Hans Raske, Duisburg. — Ferd. Reinhardt, Barmen. — G. Rheinen, Dortmund. — A. L. Ritter, Arnsberg. — Alb. Roeder, Barmen. — Romen'sche Buchh., Emmerich. — E. Roemke & Co., Köln. — Rommerskirchen's Buchh. (J. Mellinghaus), Köln. — Rügenberg'sche Buchh., Olpe. — P. A. Santz, Altena. — Emil Schellmann, M.-Gladbach. — W. von Schilgen, Arnsberg. — F. J. Schindler, Wilhelmshaven. — M. Schloß, Köln. — G. Schmidt, Remscheid. — Ferd. Schmitz (E. Hilverkus), Elberfeld. — R. Schmitz, Lennep. — Louis Schmitz & Co., Düsseldorf. — J. Schnell'sche Buchh., Warendorf. — F. Schudert, Crefeld. — F. Schulze, Solingen. — H. Siebert, Saarbrücken. — W. Solinus, Düren. — Franz Stein, Saarlouis. — Stein'sche Buchh., Berl. — F. J. Steiner, Neuwied. — Strüder'sche Buchh., Neuwied. — J. H. Stumm, Rheinbach. — Jul. Taddel's Buchh., Barmen. — G. Th. Thomas, Sobornheim. — W. Wahle, Rietberg. — Jul. Woswinkel, Schwelm. — Karl Warnitz & Co., Köln. — J. Wesener, Hilschenbach. — Webers-Kaazer, Aachen. — W. Wolff, Altena. — Fr. Wortmann Wwe., Schwelm.

Literarische Correspondenz. Herausgegeben von Hans Adam Stoehr. Hoch-4. Leipzig, Folz. Preis pr. Quartal 2 M. 50 Pf.

Während auf fast allen Gebieten des Handels und Gewerbes gar trübselige Stodungen seit mehreren Jahren sich geltend machen, die lähmend auf Unternehmungslust und Geschäftsmuth wirken, darf vom Buchhandel behauptet werden, daß er sich durch die naturnothwendig auch auf ihm schwer lastenden Zeitverhältnisse nicht von einem frischfröhlichen Schaffen und kühnen Vorwärtstreben abhalten läßt. Erst neulich hat die statistische Uebersicht der Bücherproduction des vorigen Jahres einen Fortschritt vor den vorausgehenden Jahren nachgewiesen und hervorragende Unternehmungen auf dem Gebiete der periodischen Literatur, welche schnell hintereinander in jüngster Zeit hervorgetreten sind, zeugen davon, daß im

neuen Jahr mit ungeschwächter Kraft und Kühnheit weiter gestrebt wird. Daß gerade in der Zeitschriften-Literatur eine solche lenzwürdige Bewegung sich bemerkbar macht, liegt tief im Geiste unserer Zeit begründet. Die vielbeschäftigten, unterm Hochdruck lebenden Kinder des Zeitalters der Eisenbahnen verlangen, soweit das Bücherlesen nicht in ihren Beruf fällt, kurze Form und leichte Erreichbarkeit von den Mitteln, durch deren Lectüre sie ihr Interesse für auch außerpolitische Geistesfragen befriedigen.

Im allgemeinsten Sinne diesem Bedürfnisse der großen Schaar der ungelahrten Gebildeten entgegenzukommen, ist die Aufgabe des obengenannten Organes, eines Unternehmens, das in ganz vorzüglicher Weise nicht nur die Theilnahme, sondern das Interesse des deutschen Buchhandels herausfordert. Dasselbe will eine klare Anschauung und freimüthige Auffassung der literarischen Zustände und Verhältnisse verbreiten, und zwar nicht nur vom literarisch-wissenschaftlichen, sondern auch vom geschäftlichen, gesetzgeberischen und gerichtlichen Standpunkte aus; es will eine anregende, objective und freie Kritik über das hervorragende Gute wie Schlechte unter den Erscheinungen des Büchermarktes von berufenen Federn bieten, und ferner durch eine ausführliche Uebersicht des augenblicklichen Standes der Arbeiten, Ereignisse, projectirten Unternehmungen auf dem Gebiete der Literatur, Mittheilungen über Angelegenheiten der Presse und des Buchhandels, über Bibliothekswesen, literarische Statistik, musikalisch-dramatische Neuigkeiten, Typographisches, Personalien, Jubiläen, Vereinsangelegenheiten, öffentliche Preisbewerbungen u. s. w. eine allgemeine Fühlung des Publicums mit dem geistigen Leben der Mitwelt vermitteln. Wird dieses weitgehende Programm durchgeführt — und der gemachte Anfang ist Vertrauen erweckend —, findet das Blatt den verdienten Anklang, so ist die „Literarische Correspondenz“ in der That berufen, zu einer Besserung unserer literarischen Verhältnisse, zur größeren Verbreitung literarischer Kenntnisse und literarischen Gemeinnsinn — und somit auch zur Heranbildung eines größeren bücherkaufenden Publicums wesentlich beizutragen.

Stellt sie sich schon überhaupt als literarisches Fachblatt in den Dienst des Buchhandels, so kommt sie auch im Speciellen gerade seinen Interessen freundschaftlich entgegen, indem sie nicht einseitig begründete Rechte des Schriftsteller- und Journalistenstandes der öffentlichen Meinung gegenüber vertreten will, sondern auch gleiche des Buchhandels und der Presse; und ferner auch dadurch, daß sie durch Originalberichte über sämtliche Vorkommnisse in der Preßgesetzgebung und der Preßrechtspflege in Deutschland, Oesterreich und der Schweiz ein allgemeines Verständniß für dergleichen Fragen im Publicum zu wecken beabsichtigt.

Die am 1. April erschienene Nr. 1 der „Literarischen Correspondenz“, welche vorläufig alle 14 Tage in einer Stärke von 1½—2½ Bogen in Hochquart erscheinen wird, zeichnet sich durch geschmackvolle Ausstattung aus. Ihr reicher Inhalt hält das Programm streng ein. Einem größeren Aufsatz: „Die deutsche Preßgesetzgebung und ihr Einfluß auf Literatur und Tagespresse“, welcher auch die Fachgenossen in hohem Maße ansprechen dürfte, folgt ein weiterer Artikel „Zur Preßrechtspflege“. An größeren Artikeln folgen: „Eine Mystification zur Goethe-Literatur“, enthält von Ebeling, „Leben und Briefe Lord Macaulay's“, von Johannes Proelß, eine Biographie Rosenthal's und „Aus Halb-Asien“, eine Antikritik von Alex. Wagner. An diese schließen sich die eigentlichen Recensionen von namhaften Autoren, mit vollem Namen unterzeichnet, an, sowie schließlich eine „Rundschau“, die in ihrer Vollständigkeit von einer vortrefflichen Redaction zeugt.

Bei seinem billigen Preise kann es dem jungen Unternehmen wohl kaum an einem gedeihlichen Aufschwung fehlen.

Miscellen.

Wie wir vernehmen, wird binnen kurzem der 5. Band der „Publikationen des Börsen-Vereins“ erscheinen. Derselbe wird den Titel haben: „Deutsche Gesetze und Verträge zum Schutze des Urheberrechts. Im Auftrage des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zusammengestellt von A. W. Volkmann.“ Eine derartige Sammlung wird einem oft ausgesprochenen Verlangen genügen und den meisten Verlegern ein willkommenes Bademeccum sein. Das Gesetz vom 11. Juni 1870 zum Schutze des Urheberrechts wird durch die Entscheidungen des Reichs-Oberhandelsgerichts erläutert werden und außerdem wird die Sammlung die sämtlichen seitens deutscher Staaten mit dem Auslande abgeschlossenen literarischen Verträge enthalten.

Am 10. ds. fand vor dem Handelsgericht in Wien die sehr zahlreich besuchte Gläubigerversammlung der in Concurß gerathenen Firma Ferd. Meyer statt. Der provisorische Masseverwalter, Dr. Hönigsmann wurde, halb gegen seinen Willen, definitiv bestätigt. Der Stand der Masse ist, wie wir hören, der nur denkbar traurigste: ca. 50,000 fl. Passiven, ohne die geringsten Activen, so daß kaum die Concurßspesen gedeckt werden dürften. Für die Gläubiger des zweifellos schon seit langen Jahren passiven Geschäftes sind somit nur die hoffnungslosesten Aussichten vorhanden. In der an demselben Tage noch stattgefundenen Sitzung der Gläubigerausschüsse, worunter sich auch Hr. E. Marx (A. Hartleben) befindet, wurde beschlossen, das Geschäft nicht fortzuführen, dagegen die vorhandenen Commissionswaaren auszuscheiden und solche den Eigenthümern zur Verfügung zu stellen. Mit der Remission wird sofort begonnen werden. Irgend einer besonderen Anstrengung, um die Commissionartikel zu erhalten, bedarf es nicht, da der buchhändlerische Gläubigerausschuß wohl dafür sorgen wird, daß die Remittenden prompt an ihre Eigenthümer gelangen.

Offene Anfrage. — Das 2. Quartal hat begonnen und weder die Expedition der Illustrierten Zeitung in Leipzig, noch die andern Journal-Verleger, welche die Gewohnheit haben, erst am Freitag die Journale bei den Commissionären in Leipzig abgeben zu lassen, haben sich veranlaßt gesehen, die wohlbegründeten Bitten der Sortimenten: alle Journale am Donnerstag bei den Commissionären abgeben zu lassen, zu erfüllen. Wenn die Illustrierte Zeitung stets am Donnerstag liefern kann, wenn auf Freitag ein Feiertag fällt, wie auch die meisten andern Verleger, so scheint es uns auch möglich zu sein, dies stets so einzurichten. — Wir wenden uns daher an die betreffenden Herren Verleger mit der ergebene Anfrage: ob die Sortimenten hoffen dürfen, ihre wohlberechtigten Wünsche noch erfüllt zu sehen. Ein Sortimenter.

Bibliographische Curiositäten. — In einem jüngst erschienenen Katalog antiquarischer Bücher ist unter der Rubrik Naturwissenschaften (Reptilien): „Die Frösche des Aristophanes“, und unter der Rubrik Geographie: „Schulze und Müller in Amerika“ zu finden!

Personalmeldungen.

Herrn Herm. Rost (Besitzer der Hinrichs'schen Buchhandlung) in Leipzig wurde von dem Kaiser von Oesterreich aus Anlaß der Herausgabe der Geschichte Aegyptens von Brugsch die Goldene Medaille für Kunst und Wissenschaft, und Herrn Herm. Manz in Wien vom König von Bayern in Anerkennung seiner Verlagsthätigkeit das Ritterkreuz des Verdienstordens vom heiligen Michael verliehen.

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreifachfaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Düren, 1. April 1877.

[13899.] P. P.

Hierdurch theile Ihnen ergebenst mit, dass ich meine seit dem Jahre 1854 hier selbst unter der Firma

Olav Gislason

bestehende Sortiments-Buchhandlung am heutigen Tage käuflich an Herrn Wilhelm Maercker aus Prenzlau ohne Activa und Passiva übertragen habe.

Die diesjährigen O.-M.-Arbeiten werden von mir mit seitheriger Pünktlichkeit erledigt werden, die Disponenden sowie alles in neue Rechnung Gelieferte übernimmt mein Herr Nachfolger, Ihre Genehmigung vorausgesetzt, auf sein Conto.

Durch Krankheit gezwungen, aus dem Kreise meiner Wirksamkeit zu scheiden, sage ich Ihnen für das mir während des langjährigen Bestehens meiner Handlung bewiesene Entgegenkommen meinen besten Dank und empfehle zugleich meinen Herrn Nachfolger, den ich als einen ebenso strebsamen wie tüchtigen Collegen kennen gelernt habe, auf das angelegenste. Herr Maercker wird das ihm geschenkte Vertrauen in jeder Weise zu rechtfertigen wissen und, auf bedeutende Geldmittel gestützt, das Geschäft in solidester Weise weiter auszubauen bemüht sein.

Endlich sei es mir vergönnt, an dieser Stelle Herrn F. Volckmar in Leipzig für die stets pünktliche Besorgung meiner Commissionen bestens zu danken.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Olav Gislason.

Düren, 1. April 1877.

P. P.

Auf vorstehende Anzeige des Herrn Olav Gislason bezugnehmend, erlaube ich mir, Ihnen ergebenst mitzutheilen, dass ich das übernommene Geschäft in seitheriger Weise und unter gleichen streng reellen Grundsätzen, wie sie meinem Herrn Vorgänger eigen, fortführen werde.

Ich firmire von heute ab

Gislason'sche Buchhandlung
(W. Maercker)

und bitte, von dieser meiner Firma gefälligst Kenntniss nehmen zu wollen.

Meine langjährige Thätigkeit in den geachteten Handlungen Deutschlands leistet Ihnen Gewähr für sorgsamste Weiterführung des Geschäfts, und ersuche ich daher, den Credit, den Sie meinem Herrn Vorgänger gewährt, auch auf mich zu übertragen und die Uebernahme der etwaigen diesjährigen O.-M.-Disponenden, sowie der in neue Rechnung gelieferten Artikel auf mein Conto zu gestatten.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, Ihnen die Verbindung mit mir durch unausgesetzte thätige Verwendung für Ihre Verlagsartikel zu einer recht lohnenden zu

machen, und bitte ich zu dem Zweck, mir Ihre Circulare und Wahlzettel stets rechtzeitig zugehen zu lassen. Meinen Bedarf wähle ich selbst, doch ersuche ich diejenigen geschätzten Handlungen, die mein Herr Vorgänger speciell darum gebeten, Ihre Novitäten auch fernerhin in gleicher Anzahl wie seither unverlangt einzusenden.

Die Commissionen wird Herr F. Volckmar in Leipzig nach wie vor besorgen.

Meine Firma Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfehlend,

achtungsvollst

Wilhelm Maercker.

Wird zeichnen:

Gislason'sche Buchhandlung
(W. Maercker).

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

[13900.] P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen mitzutheilen, dass ich nach dem am 8. Februar d. J. erfolgten Tode meines Vaters, Dr. Salomon Hirzel, das unter der Firma

S. Hirzel

bestehende Verlagsgeschäft mit allen Activen und Passiven übernommen habe und in unveränderter Weise fortführen werde.

Ich bitte Sie, das meinem Vater seither geschenkte Vertrauen auch mir bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 12. April 1877.

Heinrich Hirzel.

Heinrich Hirzel fährt fort zu zeichnen:

S. Hirzel.

Verkaufsanträge.

[13901.] Ein solides Sortiments-Geschäft mittl. Umfangs mit einigem Verlage in einer gr. Stadt a. Rhein ist aus Gesundheitsrücksichten des Besitzers zu verkaufen. Der Ankauf bietet einem jungen Mann mit Mitteln e. sehr günstige Gelegenheit zum Etablissement. Näheres auf ernst gemeinte Anfragen sub A. K. an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Frankfurt a/M.

[13902.] Ein kleiner gangbarer Verlag ist Veränderung halber zu verkaufen. Ernstlich gemeinte Offerten unter V. V. 2. durch die Exped. d. Bl.

[13903.] Eine Leipziger Verlagsbuchhandlung (hauptsächlich Colportage) mit Nebenbranchen soll mit sämmtlichen Einrichtungen billigst verkauft werden. Für junge Buchhändler eine passende Gelegenheit zur Selbständigkeit! Gef. Adressen mit Angabe des disponiblen Capitals unter W. S. 604. durch Herren Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[13904.] In einer der größten Städte des nordwestl. Deutschlands ist wegen Kränklichkeit und Geschäftsüberbürdung des Besitzers eine im besten Betriebe befindliche, große Leihbibliothek, event. auch mit anderen Geschäftszweigen zu verkaufen. Anfragen wolle man u. M. N. an Hrn. Franz Wagner in Leipzig richten.

Kaufgesuche.

[13905.] Für zwei mir befreundete tüchtige junge Männer bin ich beauftragt den Ankauf von Verlagsgeschäften zu vermitteln und zwar eines größeren wissenschaftlichen und eines mittleren Geschäftes. Beiden Reflectenten stehen die entsprechenden Baarmittel zu sofortiger Verfügung, und ersuche ich die Herren Collegen, welche zu Verhandlungen geneigt sind, mir ihre Offerten recht bald zugehen lassen zu wollen, damit geeigneten Falles während der bevorstehenden Messe persönliche Besprechungen stattfinden können.

Leipzig.

Germann Fries.

Theilhaber Gesuche.

[13906.] Für ein Verlagsgeschäft wird ein Theilhaber mit nur einigen Tausend Mark gesucht. Dieser müsste die Führung der Geschäftsbücher u. übernehmen.

Alles Nähere unter J. K. besorgt die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

Jetzt complet!

[13907.]

Vortreffliche Ausgabe!

Turgenjeff,

Die neue Generation,

deutsch von W. Lange.

Zwei Bände höchst elegant ausgestattet. Ladenpreis 6 M., à cond. mit 25 %, baar 33 1/2 % und 7/6.

Dasselbe in einem hocheleganten Kattunbande mit Schwarz- und Goldpressung 7 M. 50 & ord., baar mit 33 1/2 % und 7/6.

Berlin, 30. März 1877.

E. Wallroth.

[13908.] Ihrer Verwendung empfehlen das Anfang dieses Jahres erschienene und bereits an verschiedenen Handels- und Gewerbeschulen, sowie Fortbildungsschulen von Frauenvereinen eingeführte Buch:

Systematische Anleitung

zur

einfachen Buchführung

in

Beispielen und Aufgaben.

Für den Schul- und Selbstunterricht

bearbeitet von

J. K. Roesler,

ord. Lehrer an der städt. Realschule und Lehrer der Buchführung im Frauen-Erwerbsverein zu Bremen.

Elegant geheftet 1 M. 80 & ord.,

1 M. 20 & no.

Bremen.

G. Schünemann's Verlag.

**Verlag von
Karl Scholtze in Leipzig.**

[13909.]

Vom 22. März bis 12. April a. c. wurden folgende Neuigkeiten und Fortsetzungen versandt:

1. **Deutsche Kunstgewerbliche Taschenbibliothek.** Zwanglose, reich illustrierte Hefte. 1. Heft: Ueber das Wesen der Parkets und deren Erzeugung von B. Kässner. Mit lithogr. Beilagen und Holzstichen geschmückt. 2 M ord., 1 M 50 s no., 1 M 35 s baar.
2. **Deutsche Bautechnische Taschenbibliothek.** Heft 31.: Gewerbliches Vereinsleben. III. Theil: Das Wasserglas. Das Ziel der menschlichen Thätigkeit. Die Wärme. 1 M 20 s ord., 90 s no., 80 s baar.
3. **Voigt, G. (Hygin), Zukunftsmedizin oder Anleitung, sich selbst der beste Arzt zu sein, d. h. Krankheiten zu verhüten.** 5. Heft: Ueber haarerzeugende Mittel. Der Tabak als Genussmittel. Die medizinischen Pfluscher u. Quacksalber. Einiges über die Natur des Bodens, in welchem wir wachsen. 1 M ord., 75 s no., 70 s baar.
4. **Deutsches Jahrbuch über die Leistungen und Fortschritte auf dem Gebiete der Theorie und Praxis der Baugewerbe.** VII. Jahrg. (1876). 9. u. 10. Heft. à 1 M 20 s ord., 80 s no. baar.
5. **Müller, H., die Maurerkunst.** Handbuch zum theoret. u. prakt. Gebrauche für Baumeister, Architekten u. Maurermeister. Mit über 300 Holzschnitten geschmückt. Zweite Auflage. 3. u. 4. Heft. à 80 s ord., 60 s no., 50 s baar.
6. **Hittenkofer, Architekt, Direktor, vergleichende architektonische Formenlehre.** 14. Heft. Subscr.-Preis 1 M 20 s ord., 90 s no., 80 s baar.
7. **Karl Scholtze's Façaden-Entwürfe neuer Gebäude aller Art (Monatshefte für das deutsche Hochbauwesen).** III. Jahrg. 1876. Complet in Mappe 36 M ord., 27 M no., 24 M baar.

Frei-Expl. von Kupferwerken: 7/6, 14/12, 28/24; von Büchern: 7/6, 15/12, 30/24.

Ich expedire nur auf Verlangen und bitte die verehrlichen Sortimentshandlungen, Ihren Bedarf, soweit nicht bereits geschehen, alsbald aufgeben zu wollen.

Leipzig.

Karl Scholtze.

[13910.] Wir versandten heute nach den eingegangenen Bestellzetteln:

Schlüssel der Gattungen und Blütenkalender zum zweiten Bande von Hochstetter's Populäre Botanik für Schule und Haus.

Anleitung

zum

Selbstbestimmen der Pflanzen.

Ein Handbuch für Excursionen.

Vierte,

vielseitig vermehrte u. verbesserte Auflage.

Neu bearbeitet von

Wilhelm Hochstetter.

13 Bogen 8. Preis 3 M ordinär.

Das Buch ist zunächst zum Gebrauch auf Excursionen bestimmt und enthält einen Schlüssel der Gattungen nach dem Linné'schen System, sowie einen Blütenkalender nach den Monaten des Jahres, den Standorten und Farben der Blüten zusammengestellt. Zugleich bildet es den Begleiter und Schlüssel zum zweiten Band der populären Botanik.

Angehende Botaniker, Pharmaceuten, sowie Freunde der Naturwissenschaften überhaupt sind sichere Abnehmer und werden sich durch den Gebrauch des Blütenkalenders Manche zur Anschaffung der „Populären Botanik“ entschliessen.

Wir bitten höflichst um Ihre gütige Verwendung für das Buch.

Achtungsvoll

Stuttgart, 9. April 1877.

Schickhardt & Ebner.

[13911.] Heute versandten wir zur Fortsetzung:

**Franz Dingelstedt's
Sämmtliche Werke.
Erste Gesamt-Ausgabe.**

Band III.

Bunte Reihe:

- | | |
|-------------------|-------------------------|
| 1) Kinder-Liebe. | 4) Nachbar-Kinder. |
| 2) Das böse Auge. | 5) Gutenberg's Tod. |
| 3) Blinde Liebe. | 6) Die Schule der Welt. |

8. Geheftet 4 M ord., 2 M 80 s netto, 2 M 40 s baar.

Handlungen, welche uns ihre Continuation bisher noch nicht aufgaben, bitten, dies schleunigst zu thun, da Band IV. (Unter der Erde) noch in diesem Monat ausgegeben wird und die weiteren in kurzen Fristen folgen werden.

Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, daß wir auch

= elegant gebundene Exemplare =

(je 2 Bände in 1 Band gebunden = 9 M 50 s ord.), sowie Einbanddecken zum Preise von 1 M 25 s ord., 1 M netto baar, stets vorrätzig halten.

Berlin W., den 17. April 1877.

Gebrüder Paetel.

[13912.] Soeben erschien:

Allgemeine kirchliche Chronik

begründet von A. Matthes,

fortgesetzt von

Aug. Werner, Ober-Pfarrer zu Guben.

Dreiundzwanzigster Jahrgang,
das Jahr 1876.

Geh. Preis 2 M ord., 1 M 50 s netto, 1 M 40 s baar; fest 13/12 und baar 7/6 Expl.

Allgemeine

Chronik des Volksschulwesens

herausgegeben von

L. W. Schffarth,

Ober-Diakonus zu Siegnitz.

1876.

Zwölfter Jahrgang.

Geh. Preis 2 M ord., 1 M 50 s netto, 1 M 40 s baar; fest 13/12, baar 7/6 Expl. Baden-Baden.

Haendke & Lehmkühl.

Volksschriften.

[13913.]

Um thätige Handlungen zu veranlassen, von

Glaubrecht's Erzählungen,

welche wir nicht mehr à cond. geben, ein Expl. auf Lager zu halten, erklären wir uns bereit, 1 Expl. mit 40 % Rabatt gegen baar zu liefern. Die 16 Bde. kosten zusammen 19 M 50 s ord.

Von unsern übrigen Volksschriften:

- Becht, Weinkeller.** 50 s.
 - Bindewald, Ernst u. Humor.** 1 M 50 s.
 - Bunyan's Wallfahrt.** Uebers. v. Ranke. 4. Aufl. 50 s.
 - Glaser's Erzählungen.** 5. Aufl. 4 M 50 s.
 - Glaubrecht's ausgew. Schriften.** 3 M
 - Hofmann, Sonntagsbilder.** 1 M
 - Horn, W. O. von, Menschenleben.** 75 s.
 - **Nothpennig.** 3. Aufl. 50 s.
 - Jessika's erstes Gebet.** 2. Aufl. 50 s.
 - Köhnlein's Erzählungen.** 2. Aufl. 1 M
 - Märtyrer der evangel. Kirche.** 1 M
 - Porchat, drei Monate u. d. Schnee.** 3. Aufl. 1 M 50 s.
 - Scharfenberg, Historien.** 1 M
 - Schubert, Gardiner.** 3. Aufl. 50 s.
 - **Mittheilungen aus dem Reiche.** 2. Aufl. 1 M
 - Stöber, barmherz. Steine.** 1 M
 - Traugott, des Handwerks goldner Boden.** 1 M
 - Treumund, Vogelbärchen.** 1 M
 - Vilmar, hessisches Historienbüchlein.** 50 s.
 - Zingerle, Bauer von Longball.** 1 M
- liefern wir auch ferner je 1 Expl. à cond., mit Ausnahme von
- Luther als Classifier.** 1. Bd.
- welches nur noch fest gegeben wird.

Frankfurt a/M.

Seyder & Zimmer.

[13914.] Soeben erschien und versandte ich das erste Heft des zehnten Bandes von:

Deutsche Jugend.

Illustrirte Jugend- u. Familienbibliothek

in Monatsheften.

Herausgegeben von
Julius Lohmeyer.

Unter künstlerischer Leitung von
Oscar Pleßch.

Pränumerations-Preis für den Band von
6 Heften 6 M. ord., 4 M. 50 S. netto.

Auß neue erlaube ich mir, Sie um recht thätige Verwendung für dies Unternehmen, das rastlos bestrebt ist, zum ersten Male in Wahrheit die hervorragendsten künstlerischen und dichterischen Kräfte des Vaterlandes und die ausgezeichnetesten Fachschriftsteller für die hochwichtige Aufgabe einer wahrhaft veredelnden Jugendlectüre zu gewinnen, ergebenst zu bitten.

Daß es der Redaction mit diesen Bestrebungen hoher Ernst ist und daß es sich hier in Wirklichkeit darum handelt, ein planvoll erzieherisches Jugendwerk von bleibendem Werth in Wort und Bild zu schaffen, ist von der gesammten Presse, den hervorragendsten pädagogischen Organen, den staatlichen Autoritäten und durch die ehrenvollen Prämierungen der letzten Jahre einstimmig anerkannt worden und dürften Sie dies aus nachfolgendem Auszug des Inhaltsverzeichnisses des X. und XI. Bandes wohl am besten ersehen.

Diese beiden Bände werden u. a. enthalten:
Die Lebensbilder von E. M. Arndt, Franklin, Matthias Claudius, Joseph von Führich, von Werner Hahn, J. Stieler, Max Jordan. Mit Original-Zeichnungen von E. Klimsch, W. Friedrich, J. von Führich. — Erzählungen von Herman v. Schmid, J. Ludwig, Emil Frommel, Wilhelm Fischer, Hermann Uhde, Jakob Frey, illustriert von Otto Knille, E. Klimsch und E. Dstlerding. — Von Geschichtsbildern: Die Ritter der Marienburg, der Tag von St. Jakob, Deutsche Kaiserbilder von Fedor v. Köppen mit größeren Compositionen von Wilh. Camphausen, Alfred Kethel (aus dem Nachlaß), Ludw. Burger, Wold. Friedrich. — Dietrich von Bern, von Felix Dahn, mit größeren Compositionen von J. Naue. — Langobard. Geschichten von J. Bähler. — Große Kurfürst von Ferd. Schmidt. — Bilder aus der Natur von Adolf Müller (Bild des Waldes), Gustav Jaeger (Alpenhiere), A. W. Grube, Herm. Wagner (Geheimnisse der Pflanzenwelt), Karl Ruß (Seelenleben der Thiere), H. Zeise, Illustr. von Fed. Flinker und Guido Hammer. — Balladen von Jul. Sturm, Fel. Dahn, Eman. Geibel, Herm. Lingg, Th. Fontane u. A. Illustr. von A. v. Heyden, Paul Thumann, Woldem. Friedrich u. A. — Deutsche Sagen v. Wilh. Osterwald (Der kleine Rosengarten) und Bern. Hahn (Balder's Tod). — Märchen von Theob. Storm, Georg Büchmann, Jul. Sturm, B. Blüthgen u. A. — Lieder, Gedichte von Friedr. Bodenstedt, Karl Gerok, Em. Geibel, Friedr. Gull, Rud. Löwenstein, J. Trojan. Illustr. von Osc. Pleßch, Ludw. Richter, P. Thumann, Friedr. Preller u. A. — Städtebilder (Nürnberg, Rügen, Heidelberg) von G. Lang und J. Werkmeister. — Spiele, Räthsel, Verstandesübungen u. v. R. Löwische, Fr. Gull u. A. Heft 1. des X. Bandes steht, soweit der Vorrath reicht, à cond. zu Diensten.

Frei-Exemplare liefere ich 7/6. Leipzig, 3. April 1877.

Alphons Dürr.

Nur auf Verlangen!

[13915.]

Deutsche Admiralitäts-Karten.

Herausgegeben
von

dem Hydrographischen Bureau der
Kaiserlichen Admiralität.

Soeben sind ausgegeben:

Nr. 38. Ostsee. Kleiner Belt. Deutsche Küste, Schleswig. Küstenkarte. Section I. 2 Bl. 1:100,000. 1877. Preis 3 M. ord., 2 M. 40 S. baar.

Nr. 44. Nordsee. Segel-Karte. Südlicher Theil. Nach den neuesten deutschen und ausländischen Vermessungen. 5 Bl. 1:800,000. 1877. Preis 5 M. ord., 4 M. baar.

Nr. 45. Ostsee. Deutsche Küste, Preussen. Küstenkarte. Section VIII. 2 Bl. 1:150,000. 1877. Preis 2 M. 50 S. ord., 2 M. baar.

Nur baar mit 20% (ohne Freixempl.).

Berlin S.-W., im April 1877.

Dietrich Reimer
(Reimer & Hofer).

(Vide Leipziger Wahlzettel!)

Bedingter Gedanke

und

Bedingungsfaß.

Ein Scherflein zur Philosophie der Sprache
von Dr. Jul. Bahusen.

Beilage zum Osterprogramm des Progymnasiums zu Lauenburg i/Pomm.

ist durch die unterzeichnete Buchhandlung zu beziehen.

Preis 60 S. ord., 40 S. netto baar.

Lauenburg i/Pomm., den 15. April 1877.

F. Herley.

Kesselmeier's Verlag in Manchester.

[13917.]

Comm.: Ed. Wartig in Leipzig.

Ordinär-Preise, 25% baar.

Stellbarer Datum-Zeiger. 6 M.

Stellbarer Universal-Kalender. 6 M.

Stellbarer Monats-Kalender. 2 M.

Cylindrischer Wochentagsbestimmer. 1 M.

Immerwährender Taschen-Kalender. 1 M.

Erklärungen z. Calend. perp. mobile. 1 M.

Meyers Reisebücher.

[13918.]

Verlag des Bibliograph. Instituts
in Leipzig.

a) Führer:

Nord-Deutschland. Zweite Aufl. 9 M.

A cond. nur noch in einzelnen Exempl.

Süd-Deutschland. Zweite Aufl. 7 M. 50 S.

A cond. nur noch in einzelnen Exempl.

Rheinlande (u. Elsass-Lothringen). Dritte

Aufl. 8 M.

A cond.

Thüringen. Zweite Aufl. 6 M.

A cond. nur noch in einzelnen Exempl.

Wien (und die Haupttrouten durch Oesterreich-Ungarn). 5 M. 50 S.

A cond.

Schweiz. Achte Aufl. 9 M.

A cond. nur noch in einzelnen Exempl.

London (mit England, Schottland u. Irland).

Dritte Aufl. 7 M. 50 S.

A cond.

Süd-Frankreich. Revidirte Ausgabe. 9 M.

Nur noch baar.

Ober-Italien. Zweite Aufl. 12 M.

A cond.

Rom und Mittel-Italien. Zweite Aufl.

18 M.

A cond.

Unter-Italien und Sicilien. Zweite Aufl.

12 M.

A cond.

b) Wegweiser:

Italien in 50 Tagen. 9 M.

A cond.

Schweiz. Dritte Aufl. 2 M.

A cond.

Thüringen. Sechste Aufl. 2 M.

A cond.

Harz. Fünfte Aufl. 2 M.

A cond. nur noch in einzelnen Exempl.

Riesengebirge. Dritte Aufl. 2 M.

A cond.

Geschäftsnormen:

A cond. mit 25% Rabatt, gegen baar mit 33 1/3% Rabatt und 13 pro 12. — Rechnungsjahr von October zu October. — Am Schluss des Rechnungsjahres nur Disponenden anzugeben. — Saldo auf Conto Bibliograph. Institut zu übertragen. — Remittenden sind nur im Laufe des Jahres und zwar innerhalb vier Wochen vom Tage der Aufforderung zulässig.

Auslieferungslager in:

Berlin bei Herrn Paul Bette, W. Kronenstrasse 37.

Stuttgart bei Herrn Emil Gutzkow.

Wien bei Herren Friese & Lang.

Leipzig, im April 1877.

Die Expedition
der „Meyers Reisebücher“.

Für Ihr Lager empfohlen!

[13919.]

Frédéric le Grand, Oeuvres historiques choisies.

Tome I.: Mémoires pour servir à l'histoire de Brandebourg. Nouvelle édition, revue et corrigée. 3 M.

Tome II.: Histoire de mon temps. 1. Partie. 2 M.

Tome III.: Histoire de mon temps. 2. Partie. 1 M. 50 S.

Diese Ausgabe der historischen Werke Friedrich's des Grossen hat den Zweck, dieselben möglichst populär zu machen; der Text ist von den anstössigen Stellen gereinigt, so dass jede Familie, jede Schule diese Ausgabe benutzen kann; etwaige Alterthümlichkeiten und Fehler der Sprache sind von Herrn Prof. Semmig mit gewissenhafter Sorgfalt beseitigt und historische Irrthümer berichtigt worden. — Das Buch empfiehlt sich daher ebensowohl für das Studium der französischen Sprache als unserer vaterländischen Geschichte.

— Jeder Band der Oeuvres historiques wird auch einzeln abgegeben. —

Alle 3 Bände sind schon in verschiedenen Schulen eingeführt.

Wilhelm Violet in Leipzig.

Gef. Beachtung empfohlen!

[13920.]

Ueber das gegen Ende v. J. in meinem Verlage erschienene Werk:

Das Kind

in

Brauch und Sitte der Völker

von

Dr. Hermann Heinrich Ploss.

2 Bände. 39 Bogen 8. 10 M. 80 S. ord. In Rechnung 25 %, baar 33 1/3 % u. 11/10.

In 1 Band geb. 1 M. 20 S. netto mehr.

äußert sich „Ueber Land und Meer“ in der soeben erschienenen Nr. 30, wie folgt:

„Hermann Heinrich Ploss hat unter dem Titel: »Das Kind in Brauch und Sitte« anthropologische Studien erscheinen lassen, welche das höchste Interesse in Anspruch zu nehmen berechtigt sind. Der Verfasser, welcher eine wahrhaft staunenswerthe Belesenheit besitzt, hat in diesen beiden Bänden Alles zusammengetragen, was sich auf das Kind, sein Leben, vom ersten Moment bis zum Abschluß der Kinderjahre bezieht, und zwar ebenso sehr vom physiologischen, als psychologischen und kulturhistorischen Standpunkt aus, und wir wüßten kaum zu sagen, welcher Theil am reichlichsten bedacht, welcher am interessantesten ist. Wenn wir die Titel einiger Capitel nennen, so wird daraus schon die Vielseitigkeit des Buches erhellt: Die Ankunft des Kindes, die Aufnahme und Sorge für sein Glück, Gefahren für Kind und Mutter, Namensgebung, Gebatterschaft und Taufgebräuche, Fest- und Kindtaufsmahl, Pathegeschenke, traditionelle Gebräuche zur Verschönerung des Kindeskörpers, sympathetische Behandlung

Bierundvierzigster Jahrgang.

der Kinder, Kindermord und Aussehen der Kinder, Töbten der Zwillingskinder, Kinderspiel, Kinderfeste, Recht, Stellung und Pflicht der Kinder. Diese reiche Sammlung von Material über das Kind ist vom Verfasser nun überaus wohl geordnet und übersichtlich dargestellt. Der Verfasser versteht es ebenso gut zu gruppieren, als zu erzählen, so daß das Buch sowohl durch seinen Inhalt als durch seine Form in den weitesten Kreisen Leser zu finden berufen ist.“

Da infolge dieser, wie mehrerer anderer vor kurzem erschienenen Kritiken nun wieder erneute Nachfrage nach obigem Werke entstehen dürfte, so bitte ich, dasselbe nicht auf Lager fehlen lassen zu wollen, und bin gern bereit, Handlungen, welche sich umfassender dafür zu verwenden beabsichtigen und mit mir in Rechnung stehen, eine größere Anzahl Exemplare à cond. zu liefern.

Stuttgart, Mitte April 1877.

A. B. Auerbach.

Die schönste neuere Anthologie.

[13921.]

Verlag von Heyder & Zimmer in Frankfurt a. M.

In der Stille.

Von

Karl Sudhoff.

Poetischer Theil.

Fünfte Auflage.

XXXII u. 712 S. Brosch. 5 M.; geb. in Goldschn. 7 M.

Diese Sammlung der Blüthen der neueren deutschen geistlichen Lyrik ist wohl geeignet, das Leben der Seele in Gott zu wecken, zu pflegen und zu befriedigen und empfiehlt sich zum Begleiter auf der Erdenwanderung.

Das Magazin für die Literatur des Auslandes nennt das Buch „eine ernste Anthologie von sorgfältigster Auswahl des Stoffes und feinem Verständniß für die vollen Pulsschläge dichterisch-religiösen Denkens“.

Europa: „Ein Sammelwerk, welches religiöse Lieder der besten deutschen Dichter der modernen Zeit enthält und allen Stimmungen und Empfindungen gläubiger Herzen einen entsprechenden Ausdruck verleiht.“

F. C. W. Vogel in Leipzig.

[13922.]

Zur Versendung liegt bereit:

Bericht

über die

Wissenschaftlichen Vorträge der

Medicinischen Gesellschaft zu Leipzig

in den Jahren 1875 und 1876.

gr. 8. 1 M. ord., 75 S. netto.

Bitte, Bedarf gefälligst zu verlangen.

Leipzig, 13. April 1877.

F. C. W. Vogel.

Nur hier angezeigt.

[13923.]

Soeben erschienen, und übernahm ich für Deutschland den alleinigen Debit:

The fifty-third chapter of Isaiah according to Jewish interpreters.

I. Texts edited from printed books and mss. by A. Neubauer. 8. (172 u. 402 S.) 18 M. ord., 13 M. 50 S. netto.

II. Translations by S. R. Driver and Ad. Neubauer. With an introduction to the translations by Rev. E. B. Pusey. 8. (LXVI u. 574 S.) 12 M. ord., 9 M. netto.

Revelationes Gertrudianae ac Mechthildianae.

I. Sanctae Gertrudis Magnae, virginis ordinis sancti Benedicti, legatus divinae pietatis. Accedunt ejusdem exercitia spiritualia. Opus ad codicum fidem nunc primum integre editum Solesmense O. S. B. Monachorum cura et opera. Lex-8. (LXXII u. 730 S.) 20 M. ord., 15 M. netto.

II. Sanctae Mechthildis virginis, ordinis sancti Benedicti, liber specialis gratiae; accedit Sororis Mechthildis ejusdem ordinis lux divinitatis. Opus ad codicum fidem nunc primum integre editum Solesmense O. S. B. Monachorum cura et opera. Lex-8. (XVI u. 751 S.) 20 M. ord., 15 M. netto.

Die für Deutschland bestimmte geringe Anzahl von Exemplaren läßt eine allgemeine Versendung vorstehender Werke nicht zu, und kann ich dieselben nur dann à cond. liefern, wenn bestimmte Aussicht auf Absatz vorhanden ist. Von dem zweiten (Schluss-) Bande der „Revelationes“ wollen diejenigen Handlungen, welche s. Z. Band I. behielten, ihren Continuationsbedarf verlangen; auch bin ich gern bereit, das jetzt complet vorliegende Werk solchen Handlungen à cond. zu liefern, von deren Verwendung Erfolg zu erwarten steht.

Leipzig, im April 1877.

T. O. Weigel.

[13924.] Wir erhielten soeben:

The White Yajurveda in the Mādhyandina Recension. With the Commentary of Mahidhara.

Lieferung 1—24.

(Soll in etwa 36 Lfgn. vollständig werden.) gr. quer-8. Preis 2 sh. 6 d. per Lieferung.

Ausnahmslos nur fest.

London, Ludgate Hill 57 u. 59.

Trübner & Co.

187

[13925.]

Verlag
des
Berliner Lithogr. Instituts.
Berlin W., Potsdamer Str. 110.

Zur Lagercompletirung empfehlen wir
Ihnen unsere

Karte
der
Europäischen Türkei
mit den angrenzenden Ländern
von
W. Liebenow.

2 Blatt, Massstab 1:1,250,000.
1 M 20 λ ord., 75 λ netto, gegen baar
11/10.

A cond. liefern wir nur soviel, als gleich-
zeitig fest bestellt wird.

Expedition erfolgt umgehend franco direct.
Bestellungen direct erbeten.

Für katholische Handlungen!

[13926.]

Für den Monat Mai
empfehlen wir:
Sainttrain, Maria die immerwährende Hülfe
der Christen u. mit Stahlstich. H. 8. 500
Seiten. Preis 2 M 25 λ ord.
Weikum, Beata quae credidisti! Einund-
dreißig Betrachtungen u. 12. 390 Seiten.
Preis 1 M 50 λ ord.
In Rechnung mit 33 $\frac{1}{3}$ %, baar 40 %
und 11/10.
Baderborn. Die Bonifaciusdruckerei.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[13927.] In Kürze erscheint:

Der Curort
Ceplich - Schönau
in
Böhmen.

Topographisch und medicinisch dargestellt
von
Ludwig Friedenthal,

Doctor der Medicin, Mitglied des medicinischen Doctoren-
Collegiums zu Wien, ehemaliger Secundar-Arzt am I. I.
Wiedner Krankenhause zu Wien und Vadearzt zu Teplich.

Da bisher ein ärztlicher Führer und Rath-
geber für den altbekannten und alljährlich von
vielen Tausenden besuchten Curort nicht existirte,
so wird bei dem vorliegenden, aus der Feder
eines ausgezeichneten Fachmanns geflossenen
Werke auf starken Absatz gerechnet werden kön-
nen, und erbitte ich Bestellungen umgehend.

Wien, 12. April 1877.

Alfred Hölder,
Hof- u. Universitäts-Buchhandlung.

Hense, Skizzenbuch.

[13928.]

Wir wiederholen, daß wir von Hense,
Skizzenbuch beinahe nur die fest und baar
verlangten Exemplare ausliefern konnten. Eine
zweite Auflage ist in Kürze vollendet, und wer-
den wir dann die à cond. Exemplare expediren
können. Wiederholung der Bestellungen bitten
wir zu unterlassen, da dieselben notirt sind.

Berlin, 8. April 1877.

Besser'sche Buchhandlung
(B. Herz).

Wiegandt, Hempel & Parey

[13929.]

Berlin S.-W., Zimmer-Str. 91,
23. März 1877.

P. P.

Wir haben die Ehre, Sie hierdurch da-
von zu benachrichtigen, dass im Laufe
dieses und des nächsten Jahres die nach-
stehenden, auf Grund eines seitens der
Autoren vereinbarten gemeinsamen Planes
abgefassten und gleichmässig ausgestatte-
ten Lehrbücher in unserem Verlage er-
scheinen werden:

Deutsche Grammatik. Von Dr. W. Wil-
manns, ord. Prof. an der Universität
Bonn.

Deutsches Lesebuch. Von Otto Roquette,
Prof. am Polytechnikum in Darmstadt.

Französische Grammatik } von Professor
Französisches Uebungs- } Dr. Bischof
buch } in Bonn.

Mathematik von Director Dr. Struve in
Fraustadt.

Geschichte } von Director Dr. Matzat
Geographie } in Weilburg.

Zoologie von Professor Dr. Pagenstecher
in Heidelberg.

Chemie } von Dr. Kreussler in Bonn.
Mineralogie }

Botanik von Dr. H. Müller in Geisenheim.

Englische Grammatik } von Professor
Englisches Uebungs- } Dr. Bischof
buch } in Bonn.

Physik von Dr. Budde in Paris.

Die Lehrbücher sind auf Veranlassung
des Königl. Preussischen Ministe-
riums für die landwirthschaftlichen
Angelegenheiten verfasst und in erster
Linie für die nach dem Reglement vom
10. August 1875 neu errichteten Landwirth-
schaftsschulen bestimmt. Das Absatzgebiet
der Lehrbücher wird aber nicht auf diese
speciellen Anstalten beschränkt bleiben, und
wir ersuchen Sie, für die Einführung dersel-
ben in möglichst vielen Schulen gütigst be-
müht sein zu wollen.

An die mit uns in Rechnung stehenden
Herren Sortimenten, welche unverlangte
Neuigkeiten annehmen, versanden wir heute
ein Exemplar der bereits erschienenen nach-
stehenden Bände der Serie:

**Deutsche Grammatik für die Unter- und
Mittelklassen höherer Lehranstalten.**

Nebst Regeln und Wörterverzeichnis
für die deutsche Orthographie. Von
Dr. W. Wilmanns, Professor an der

Universität Bonn. 8. 242 Seiten. Preis
2 M ord., 1 M 50 λ netto.

**Deutsches Lesebuch für höhere Lehr-
anstalten.** Ausgewählte Stücke deut-
scher Dichtung und Prosa nebst einer
historisch-biographischen Uebersicht.
Von Otto Roquette, Professor am Poly-
technikum zu Darmstadt.

I. Theil. Dichtungen. 8. 336 Seiten.

Preis 2 M 50 M., 1 M 90 λ netto.

II. Theil. Prosa. 8. 268 Seiten. Preis
2 M., 1 M 50 λ netto.

Wir empfehlen unser Unternehmen Ihrem
geneigten Interesse und begrüßen Sie
hochachtungsvoll und ergebenst

Wiegandt, Hempel & Parey.

[13930.] In unserem Verlage erscheint dem-
nächst:

Brasilien.

Land und Leute

von

Oscar Canstatt.

29 $\frac{1}{2}$ Bogen eleg. gr. 8. Mit 13 Tafeln und
13 Holzschnitten.

Preis 12 M.

Nach einem mehrjährigen Aufenthalte in
Brasilien wünscht der Herr Verfasser im
vorliegenden Werke nicht seine eignen Er-
lebnisse, sondern ein Gesamtbild von Land
und Leuten in Brasilien, aller Natur- und
Lebensverhältnisse jenes grossen Reiches zu
geben, also zunächst ein übersichtliches,
über Alles Auskunft ertheilendes, im Preise
wohlfeiles Werk, welchem allerdings zu-
gleich die reichen Erfahrungen des Ver-
fassers zu Statten kommen. Die Darstellung
zeichnet sich infolge dessen allenthalben
durch eine Anschaulichkeit und Zuverlässig-
keit aus, wie sie dem Augenzeugen und
Kenner fremder Länder eigen sind.

Die erste Hälfte des Werkes enthält,
geschöpft aus den neuesten amtlichen und
literarischen Quellen, eine allgemeine Schil-
derung des Reiches, die zweite macht den
Leser mit den vom Verfasser bereisten Pro-
vinzen, namentlich den deutschen Ansiede-
lungen, bekannt, und zwar so, dass die
Eigenthümlichkeit brasilianischen Lebens da-
bei überall in den Vordergrund tritt. Die
vorurtheilslose Auffassung der Verhältnisse
und die Klarheit und Lebendigkeit der Dar-
stellung werden das Werk dabei vortheil-
haft von älteren, vielfach einseitig und über-
schwänglich gehaltenen, unterscheiden.

Dem grossen Publicum, welches der
Länder- und Völkerkunde Interesse zuwen-
det, — nicht allein Auswanderern und Rei-
senden, Seeleuten und den vielen kauf-
männischen Kreisen, welche mit Brasilien in
Verbindung stehen, — ist das Werk daher
zu Nutzen und zur Unterhaltung gewidmet.

Von den zahlreichen Illustrationen sind
die lithographischen Tafeln nach Original-
aufnahmen ausgeführt.

Wir bitten, zu verlangen.

Berlin, 13. April 1877.

E. S. Mittler & Sohn.

[13931.] Am Donnerstag den 19. April gelangt in Leipzig zur Ausgabe:

**Feldmarschall
Graf Moltke's
Briefe aus Russland.**

12½ Bogen 8. Velinpapier. Elegant geb.
4 M. ord.; elegant geb. 6 M. ord.

Da der Abdruck im Februarheft der „Deutschen Rundschau“ mancherlei Lücken enthält — beispielsweise fehlen dort die Briefe vom 19. und 20. August ganz und die vom 21. und 31. August, sowie vom 5. und 7. September zum größeren Theil, während die vom 24., 28. u. 29. August, sowie vom 2. u. 3. September manches Neue enthalten —, so wurde der unterzeichneten Verlagshandlung für die vorliegende Separat-Ausgabe von Sr. Excellenz dem Feldmarschall Grafen Moltke das

— Original-Manuscript —

gütigst zur Verfügung gestellt.

Infolge der überaus zahlreichen festen Aufträge — bis heute wurden bereits 1235 Exemplare fest und baar bestellt — konnten wir — ausnahmslos — nur den Firmen einzelne Exemplare in Commission beifügen, welche uns durch feste Bestellungen erfreuten; zur Vermeidung von Reclamationen machen wir hierauf besonders aufmerksam.

In Anbetracht des wohlthätigen Zweckes — der Gesamt-Ertrag, ohne Abzug der Herstellungskosten, ist für die Invaliden der Kriegsjahre 1870/71 bestimmt — bitten wir um noch weitere

— recht zahlreiche feste Aufträge. —

Berlin W., Lüchowstraße 2,
den 12. April 1877.

Gebrüder Paetel.

Angebotene Bücher u. s. w.

- [13932.] Franz Conrad in Gotha offerirt:
1 Kurz, Geschichte der deutschen Literatur. 4 Bde. Hbfrzbd. Wie neu.
1 Gervinus, Geschichte d. poetischen National-Literatur der Deutschen. 5 Bde. 2. Aufl. 1840—44. Hblnbd.
1 — Geschichte des 19. Jahrhunderts. 1—8. Bd. mit Einleitung. Bd. 1—6. geb., 7. 8. brosch.
1 Studien und Kritiken, theologische. Jahrg. 1838—63 nebst Register 1838—57. (Ladenpr. 390 M.)
1 Brockhaus' Conversationslexikon. 9. Aufl. nebst Bilderatlas. 10 Abthlgn. Geb. in Hbfrz.
1 Pierer's Universallexikon. 4. Aufl. 19 Bde. mit Register. Hblnbd.
1 Schloffer's Weltgeschichte. 19 Bde. 1844—57. Hbfrzbd.

[13933.] Ludwig Frey in Ulm offerirt:

- 1 Hellsdorff, Dienst-Vorschriften. I. 1—5. II. 1. 3. 4. III. 1—6. IV. 1. 2.
1 Loebell, Jahresberichte 1874.
1 Registrande d. groß. Generalstabs. 6. Jahrgang.
1 Wigleben, Heerwesen. 14. Aufl.
1 Mirus, Hülfsbuch. 3. Aufl.
1 Schmidt, Cavallerie-Instructionen.
1 Die Militärgesetze d. Dtschn. Reichs. Vfg. 1—4.
1 Soldatenfreund. Jahrg. 42. 43.
1 Centralblatt f. d. Dtsche. Reich 1875.
1 Der Capitalist 1874, 75, 76. 1—3. Du.
1 Statistik d. Dtschn. Reichs. Bd. 22. 1876.
1 Vierteljahrshefte zur Statistik d. Deutschen Reichs. 4. Jahrg. 1876.
1 Post- und Eisenbahnkarte d. Dtschn. Reichs, in 12 Blatt, bearbeitet vom Coursbureau. 1874.
1 Brehm, gefangene Vögel. 1. Thl. 1. Bd. 1872.
1 Ruß, Handbuch für Vogelliebhaber. 2. Bd.: Einheimische Stubenvögel.
1 Gsell-Fels, die Schweiz. Vfg. 1—8. Neu.
1 Raden, das Schweizerland. Vfg. 1—8. Neu.
1 Preussischer Medicinal-Kalender 1877.
1 Hofmeister, Handbuch d. musikal. Literatur. Bd. VII. Vfg. 1—4.
1 Evangelium Johannis. Ill. Geb. in Calico. (Bremen, Müller.) Neu.
1 Georgii-Georgenau, fürstl. württemberg. Dienerbuch. Neu.
3 Tacitus, Annalen. Schul-Ausg. v. Draeger. 2. Aufl. Bd. 1. 2. Zus. geb.

Zu ermäßigtem Preis gegen baar

- [13934.] liefern wir folgende Schriften unseres Verlags:
Augustin's Bekenntnisse, v. Merschmann. 1 M. 25 s.
Hävernich, Einleit. ins Alte Testament. 1 M. 50 s.
— Einleit. in den Pentateuch. 1 M. 50 s.
Reil, das Buch Josua. 50 s.
— Archäologie. 2 Bde. (1. Aufl.) 3 M.
— Einleit. ins Alte Test. 2. Aufl. 2 M.
Rudelbach, Kirchenpiegel. 2 Bde. 3 M.
Schmid, luther. Dogmatik. 5. Aufl. 2 M.
— synkret. Streitigkeiten. 2 M.
Sudhoff, Handb. zum Heidelberger Katechismus. 2 M.
Zöckler, Theologia naturalis. Entwurf einer Naturtheologie. 2 M.

„Enthält überaus anziehende und fruchtbare Gedanken über die Art und Weise, wie man in verschiedenen Zeiten die Natur angesehen hat.“
Dr. Rahnis.

Diese Schriften liefern für den antiquarischen Vertrieb ein großes Feld.

Frankfurt a/M., 12. April 1877.

Oeyder & Zimmer.

[13935.] Die Literarische Anstalt in Freiburg offerirt:

- 2 Berger, lat. Grammatik. Hblnbd.
2 Schellen, Aufgaben für d. theoret. u. prakt. Rechnen. 1. Thl. Hblnbd.
2 Meiring, lat. Übungsbuch. I. Hblnbd.
7 Süpfle, lat. Formenlehre. Hblnbd.
2 — lat. Stilübungen. I. Hblnbd.
2 Feldbausch, lat. Übungsbuch. I. Hblnbd.
3 Ritsert, deutsche Sprachlehre. 12. Aufl. Hblnbd.
2 Feldbausch, lat. Schulgrammatik. 7. Aufl. Hblnbd.
13 Schmidt, Elementarbuch d. lat. Sprache. 6. Aufl.
2 Reiser, deutsche Sprachlehre. 4. Aufl. Ppbd.
7 Kühner, Schulgrammatik d. griech. Sprache. 5. Aufl. Hblnbd.
1 — Elementargrammatik d. griech. Sprache. 26. Aufl.
7 Herodotos, erklärt v. M. Stein. 1. Bd. 2. Hft.
1 Cornelius Tacitus, erkl. v. K. Nipperdey. I. 5. Aufl.
1 Ovidii Nasonis metamorphoses, v. Siebelis. 2. Hft. 7. Aufl.
1 Ciceronis Tusculanarum disputationum libri V, erkl. v. Heine.
1 Cornelius Nepos, bearb. v. Volkmann. 2. Aufl.
10 Rothe, Grundriß d. Chemie. 2. Aufl. Hblnbd.
1 Schmeißer, Lehrbuch d. Rhetorik. 4. Aufl. Hblnbd.
1 Denkwürdigkeiten d. Hauptmanns Bernal Diaz del Castillo. 2 Bde. Hblnbd.
6 Wilmer's Handbuch d. Religion.
3 Bernicke, Lehrbuch d. Weltgeschichte. 14. Aufl. Hblnbd.
1 Pütz, Geschichte d. Alterthums.
4 Müller, Abriß d. allgem. Weltgesch. I. Alterthum.

[13936.] Ferd. Schmidt's Buch- u. Musikalienhandlung in Oldenburg offerirt:

- 7 Wöhler, anorgan. Chemie. 15. Aufl. Geb.

[13937.] Ernst Kamlah in Berlin offerirt:
Aristoteles, de anima, ed. Trendelenburg. Hblnbd. Schönes Exemplar. — Bekker, Scholia in Homeri Iliadem. 4. Berlin. Hblnbd. Schönes Exemplar.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[13938.] H. W. Schmidt in Halle sucht:
Rivola, Dictionarium armen. 1633. — Kircher, Prodromus coptic. — Jolowicz, Polyglotte oriental. Poesie. — Müller, Samml. ital. Volkslieder. 1829. — Egeria di poesie ital.

- [13939.] **S. Calvary & Co.** in Berlin N.-W. Friedrichstr. 101, erbitten Offerten auf Reihen, Bände od. einzelne Hefte von: Annalen der Chemie. Besonders 1842, 60, 62, 73. — Annalen der Pharmacie. Bes. 1837. — Annalen d. Physik. Bes. 1858, 59, 73, 76. — Dingler's Polytechn. Journal. Bes. 1871. — Fortschritte d. Physik. — Jahresbericht üb. d. Fortschr. d. Chemie. Bes. 1851, 54, 58, 59, 61, 63, 64. — Journal für Mathematik, v. Crelle. Bes. 1—20. Bd.
- [13940.] **W. Mauke Söhne** in Hamburg suchen und erbitten Offerten direct per Post:
- 1 Leipziger Kalender für Frauenzimmer, hrsg. v. Rochlitz, f. 1819, 20.
1 Bertram, Theaterwespen. Berlin 1863.
1 Recensionen üb. d. Berliner Bühne unter Küstner. Berlin 1849.
1 Theater-Locomotive, hrsg. von Koffka. 3. Jahrg. 1847.
1 Neue Theater-Locomotive, hrsg. v. Bernhardi. 1. Jahrg. 1847.
1 — do., hrsg. v. Hirschfeld. 2. Jahrg. Berlin 1848.
1 Wollheim da Fonseca, fliegende Blätter. Hamburg 1847.
1 — Bühnenzustände. Hamburg 1850.
1 Reinhard, Bekenntnisse aus Leben und Meinungen.
1 Bequignolles, Skizzen u. Silhouetten aus der deutschen u. spanischen Theatergeschichte.
1 Hermann, bunte Bilder a. d. Wanderleben.
1 Korsinski, württemberg. Hoftheater-Taschenbuch auf 1817. Event. auch andere Jahrg.
1 Arnim, Tröst-Einsamkeit. Heidelberg 1808.
1 Leipziger Blumenlese. (Schmidt's Almanach d. d. Musen.) Jahrg. 1781.
1 Das röm. Denkmal in Igel. Coblenz 1829.
1 Der Gesellschafter, hrsg. v. Gubitz. Jahrg. 1829 od. dessen letztes Quartal.
1 Bad Lauchstädt sonst und jetzt. Merseburg 1848.
1 Schulze, Iffland in Weimar. Weimar 1811.
1 Köhler, das Theater zu Dessau. 1846.
1 Berlin. Damenkalender auf 1803.
1 Brückner, Schiller in Bauerbach.
- [13941.] **Franz Conrad** in Gotha sucht: Freiwillige, der einjährige. 48 Unterrichtsbriefe.
Schneider, das attische Theaterwesen.
Wagener, die griechische Tragödie und das Theater zu Athen. 1844.
Clairmont, vollständige englische Sprachlehre.
Groß, über Ergänzung der topographischen Aufnahme u. Kartirung von Deutschland.
Procopius von Casarea, Geschichte seiner Zeit, übers. u. erl. von Kannegießer.
Gräger, die Maß-Analyse.
- [13942.] **Robert Hinze** in Neisse sucht und bittet um directe Offerten: Giefers, deutsche Geschichte. Cplt. Münster, Nasse.
- [13943.] **Lehmann & Wenzel** in Wien suchen:
- 1 Börne, Werke. 8. Ausgabe.
1 Reinhardt, der 5. Mai in Rom.
1 Bürkli, Canalisation in Städten.
1 Dingler's Journal. Bd. 196. 197. 208.
1 — do. 1870. Bd. 2. 3. 1873. Bd. 1. 2.
1 Journal für Gasbeleuchtung 1870, 74 u. 76.
1 Pusch, geognost. Beschreibung von Polen. 2 Bde. u. Atlas. Stuttgart 1831—36.
- [13944.] **Wilhelm Braumüller & Sohn** in Wien suchen:
- 1 Marlitt's sämtliche Romane.
1 Mägge, Afraja.
1 Tomeš, Zahnheilkunde. (Billig.)
1 Bahnsen, metaphys. Untersuchungen u. Vorstudien.
1 — Verhältnis zw. Wille u. Motiv.
1 Anleitung z. Verordnen d. thierärztl. Arzneimittel; in 232 Beispielen erläutert. Stuttgart 1847.
1 Mosengeil, über Massage. Sep.-Abdr. a. d. Archiv f. klin. Chirurgie.
1 Lange, das Klima von Ost-Afrika.
1 Quetelet, sur la théorie des probabilités.
1 — du système social et des lois, qui le régissent.
1 — über den Menschen u. d. Entwicklung seiner Fähigkeiten.
1 Clemens, Katechismus für die Jugend.
1 Schweizer, Mosière's Tod u. f. letztes Werk „Le malade imagin.“. Würzburg 1873.
1 Ahmann, Geschichte des Mittelalters. 2. Abth.
1 Beith, Erzählungen u. Humoresken. 3 Bde. Wien 1848.
1 Palmer, Abraham a Sancta Clara als Homilet. Stuttgart 1845.
- [13945.] **Die Missionshausdruckerei** in Hermannsburg (Hannover) sucht:
- 3 Schubert, Postille.
1 Burkhardt, Missions-Bibliothek.
1 Besser, Apostelgesch.; — Römer; — Galater; — Epheser.
- [13946.] **J. Ulrich** in Stuttgart sucht:
- 1 Bender, Kirchen- u. Lehrämter.
1 Gradmann, gelehrtes Württemberg.
1 Haug, gelehrtes Württemberg.
1 Buch der Welt 1844.
1 Jäger, Staaroperation. Wien 1854.
1 Kolb, Culturgeschichte der Menschheit. 1. Aufl.
1 Ketchiffe, Romane.
1 Horaz, Satiren, übers. v. Wieland.
1 Rütbling, Gedichte.
2 Gartenlaube 1869 u. 71.
- [13947.] **Die Seyffardt'sche Buchhdlg.** in Amsterdam sucht:
- 1 Gartenlaube 1853, 55, 56, 58, 65—75.
- [13948.] **James Parker & Co.** in Oxford suchen:
- 1 Jahrbücher für classische Philologie, von Jahn u. Fleckeisen, vom Anfang bis 1860 (incl.), 1862—68, 73, 74.
- [13949.] **Die Seyffardt'sche Buchhdlg.** in Amsterdam sucht:
- 1 Deutsche Warte. Jahrg. 1875.
- [13950.] **R. O. Stolp** in Budapest sucht und erbittet Offerten gef. direct:
- 1 Birchow, Jahresbericht üb. d. Leistgn. u. Fortschr. d. ges. Medicin. 1—8. Jahrg.
1 Sueter u. Lücke, dtische Zeitschr. f. Chirurgie. Bd. 1—6.
1 Jahrbuch f. Kinderheilkunde. N. F. Bd. 1—9.
1 Pharmacopoea universalis. 2 Bde. (Weimar, Landes-Industrie-Cptr.)
- [13951.] **H. Manz** in Wien sucht:
- 1 Ephemera. Taschenbuch d. engl. Fischerei. Uebers. v. Weißenborn. 1848.
- [13952.] **H. Jacobi** in Eisenach sucht:
- 1 Verhandlungen des Deutschen Reichstages über die Justizgesetze. Cplt.
- [13953.] **G. Latendorf** in Bösned sucht:
- 1 Schlosser's Weltgeschichte.
- [13954.] **W. Braumüller & Sohn** in Wien suchen:
- 1 Literar. Centralblatt 1875. Nr. 12, 16—38.
- [13955.] **Das Schweizer. Antiquariat** in Zürich sucht:
- 1 Erheiterungen 1855.
1 Familienjournal. Bd. 2. u. 11.
1 Spell, Alter d. Menschengeschl., übersetzt v. Büchner.
1 Sammlung d. dtshn. Reichsgesetze v. 1871. bis auf d. Geg.
1 Refulé, organ. Chemie. I.
1 Dammer, chem. Wörterbuch.
1 Bechstein, gemeinn. Naturgesch. der Vögel Deutschl. 2. N. I. 3. Abthl. Seite 991—1335 ap.
- [13956.] **A. Creutzer** in Aachen sucht: Roffiaen, Résistance des matériaux.
— Construct. hydraul.
— Ponts métalliques.
Ruffini, Rifless. intorno alla soluzione ecc.
Lommel, Etude crit. de div. systèmes etc.
Petronius, Gesch. d. röm. Hofes unt. Nero.
Franceson, gr. span. Grammatik.
Diez, Gramm. d. roman. Spr.
Grimm, deutsche Gramm.
Mätzner, engl. Sprachl.
Wagner, engl. Grammatik.
Weber, Democritos. Aelt. Ausg.
Seidler, Reitkunst.

- [13957.] **Ferd. Schmidt's** Buch- u. Musikalienhandlung in Oldenburg sucht:
1 Zeitschrift für Bauhandwerker, v. Paarmann, 1867.
- [13958.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen in ganz sauberen und vollständigen Exemplaren (Offerten wolle man mit R. S. bezeichnen):
Jahrbuch dtsh. Nachspiele (Bühnenspiele), herausg. v. Holtei (später Gubitz). Breslau (später Berlin). 45 Bde. 1822—66.
Jahrbuch d. Universitäten Deutschlands. H. v. Wildberg. Neustrelitz 1810—12. 3 Bde.
Jahrbüchlein dtsh. Gedichte auf 1815. Jahre, 6, in Griechenland. 1842.
Jahresbericht der Naturforsch. Gesellschaft Graubündtens. Chur. Jahrg. 1. u. F.
Janj, Chronik d. Churstadt Herzberg. 1842.
Janzen, Ferd., Gedichte in Aach. Mundart. 2 Bde. 1820.
— Sammlg. verschied. Ged. in Aach. Spr. 1815.
Jariges (ps. Beauregard-Pandin), Bruchstücke e. Reise. 1810.
Jenny, von d. Verf. v. „Clementine“. 2 Bde. 1843.
Jeziarski, Nauczyciel ze stanowiska etc. 1847.
John, arzneiwiss. Auff. böhm. Gelehrten. 1798.
Jonghaus, Besch. u. Abbild. e. lithogr. Presse. 1842.
Jordan, Vorläufer d. Jesuitenth. 1846.
Jördens, bunte Bilder. 2 Bde. 1823. 24.
— Morgana. 2 Bde. 1820.
Journal, historisches, v. Genz, für 1799, 1800.
— für Kaufleute, v. Seehusen. Hamburg 1780, 81.
Jsidorus, d. Hesperiden. 1816.
Jude, der, in Dtschld's. Gegenwart. 2 Bde. 1846. 47.
Jugendztg., neue, v. Dolz. Leipzig 1810—20 und Fortsetzg.: Neue Ztg. f. d. Jugend 1821—23.
Julie v. Steinau. 2 Bde. 1796.
Jung, Königsberg i. Pr. 1840.
Jung, F. W., Erinnerungen an Lavater. 1812.
Jung, F. H., Lehrb. d. Handlungswissensch. 1785.
Kähler, Herm. v. Löbened. 3 Bde. 1805. 6.
Kahlert, Blätter a. d. Briefftasche e. Musikers. 1832.
— Ewald u. Bertha. 1829.
Kaiserthum, d. oesterreichische. 3 Bde. N. A. 1840.
Kalschberg, sämmtl. Werke. 9 Bde. 1816. 17.
Kalidasa, Sakontala. Uebers. v. Forster. 1781.
— do. 2. Aufl. 1803.
Kalkreuth, d. Ahnen v. Brandenburg. 1813.
Kaltenbach, Monogr. d. Fam. d. Pflanzenläufe. 1843.
Kamienky, Traum d. Mitternacht. 1806.
Kanne, vier Nächte. 1819.
— Romane a. d. Christenwelt. I. 1817.
Kannegießer, d. Palmenhain. 1805.
— Tataris. 1811.
Karczewski, d. Renten. 1842.
Kaslow, Buschkin, Vermontow. Sammlg. 2c. 1843.
Kaspar, katastral. Gründungs- u. Pflichten. 2 Bde. 1847.
— d. Amtsverwalter. 2 Bde. 1846.
— d. Amtschreiber. 3 Bde. 1846.
Kauffmann u. Schwenk, Aufgab. a. d. darstellenden Geometrie. 1842—44.
Kaulbach, Walhalla. 1844.
Kausler, Beschrbg. d. Kriegsübgn. 1840.
Kayser, d. Wirkg. d. Hilfen f. d. Schul- u. Kriegs-Pferd. 1843.
Keil, Apologia mosaicae trad. 1838.
Keller, Gesch. d. Essigfabrik-Method. 1843.
Keller, Alb., Gedichte. 1842.
Keller-Scheidheim, Athenais. 1827.
Kern, Anltg. Zimmer- u. Kochöfen z. bauen. 1843.
Kerndörffer, Karlo Orfino. 2 Bde. 1804.
Kerner, Dichtungen. 3. A. 2 Bde. 1841.
Kettenburg, Diego. 1810.
— Jul. Apostata. 1812.
Kiefer, Descript. de Cologne. 1841.
Kienitz, d. Braut v. Korinth. 1843.
Kind, dram. Gemälde. 1802.
— Koswitha. 4 Bde. 1811—16.
— Malven. 2 Bde. 1805.
— Sagen, Erzählgn. u. Novellen. 2 Bde. 1829.
— Lindenblüthen. 4 Bde. 1817—19.
Kinderfreund (von Weiße). 24 Bde. 1775—84.
Kosarski, Leben Gust. Adolph's. 1841.
- [13959.] **L. W. Seidel & Sohn** in Wien suchen:
1 Hübner, Banken.
- [13960.] **H. Rosenberg's** Buchhdlg. in Berlin, Leipziger Strasse 135, sucht und sieht directen Offerten entgegen:
Journal amusant 1870—75.
Feldblumen.
Hettner, Literaturgeschichte des 18. Jahrhunderts.
Langbein, Schriften. Bd. 9. 10. (Stuttgart 1841.)
Goethe, Werke, Ausgabe in 40 Bdn. Stuttgart 1856. Bd. 27. 28. 29. Brosch.
- [13961.] **J. Rentel** in Potsdam sucht schleunigst:
1 Petronius, Satiricon, deutsch. — 1 Scott's sämmtl. Romane.
- [13962.] **Facy & Fric** in Wien suchen:
1 Radowiz, die Devisen und Motto d. spät. Mittelalters. 1850.
1 Griefinger, d. alte Brauerei. 3 Bde.
1 Helmholtz, Erhaltung der Kraft. Berlin 1847.
- [13963.] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M. suchen:
Anzeiger für Kunde d. d. Vorzeit. Neue Folge. 1853 u. ff.
Arnoldi, deutscher Reichsgrafenstand.
— histor. Denkwürdigkeiten.
— Miscellaneen a. d. Gebiete der Diplomatie.
— Wilhelm I., König d. Niederlande.
Bernoulli, Jacobus, Opera.
Herbelot, Bibliothèque orientale, par Schultens. 1777—79.
Humboldt, A. v., Recherches critiques sur le chevalier Behaim. 1837.
Jahrbücher für Dogmatik des Privatrechts, von Ihering.
Kindlinger, Geschichte d. d. Hörigkeit.
Linnaei genera plantarum, ed. Richter. 1840.
Meermann, Thesaurus juris civilis. T. 1. apart.
Vaugelas, Remarques de la langue franç. 1647.
Vierteljahrschrift, krit., für Gesetzg. u. Rechtsw., von Brinz u. Pözl.
Waitz, Verfassungsgeschichte.
— Jürgen Wullenwever.
— Recht der salischen Franken.
— Politik.
Weber, allgem. Weltgeschichte. Bd. 1—4. 10. u. ff.
Werke über die Geschichte } In allen
des Judenthums. } Sprachen.
Werke über Paris. }
- [13964.] **F. P. Attenkofer** in Landshut sucht:
1 Bayerisches Landrecht. Text-Ausgabe. 1840.
1 Rotted, Weltgeschichte. 7. Aufl., von Zimmermann. 1860. Liefg. 17. bis Schluß.
- [13965.] **Fratelli Dumolard** in Mailand suchen:
Neubert, deutsches Magazin für Gartenkunde. Jahrg. 1—5.
Regel, Gartenflora. Jahrg. 1—12.
Almanach de Gotha 1763—68, 70, 1806, 7, 13, 14, 16, 19, 21—25, 28, 72, 75.
- [13966.] **K. F. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:
Scheda, Karte von Oesterreich.
Koch, Gesch. d. Kirchenliedes. 2. Aufl. 4 Bde. 1852. 53.
Oesterreich. Zeitschrift f. Bergbau u. Hüttenwesen. Jahrg. 1872.
Pander u. d'Alton, vergl. Osteologie. 12. Lfg. (Chiropteron). 1831.
Ruhnkenii orationes, ed. Friedemann. 2 Vol. Brschw. 1828.
Hemsterhusii orat., ed. Friedemann. 1822.
Friedemann, Vitae hominum litterar. eruditiss. 2 Vol. 1825—27.

[13967.] **G. Torst** in Kopenhagen sucht:
1 Hettner, Literaturgeschichte d. 18. Jahrh.
3 Bde.

[13968.] **Karl Czermak** in Wien sucht anti-
quarisch:

- 1 Berghaus, Chart of the world.
- 1 Bluntschli, Staatswörterbuch. Cplt.
- 1 Romberg, Nervenkrankheiten. I. 1.

[13969.] Die **Klingenberg'sche** Postbuchh. (Hans
Hinrichs) in Detmold sucht:

- 1 Petermann, Deutschlands Flora. Schwarz
oder colorirt.
- 1 Atlas des Thierreichs zu Schilling's Natur-
geschichte. (Große Ausgabe.)

[13970.] **A. Fluthwedel & Co.** in Riga suchen
billig:

- 1 Hausrath, neutestamentl. Zeitgeschichte.
3 Bde.

Gef. Offerten mit Angabe der Aufl. schleu-
nigst erbeten.

[13971.] **Oskar Bonde** in Altenburg sucht:

- 1 Adreßbuch der Brauereien Deutschlands.
(B., Lorenz.)

[13972.] **E. Steiger** in New-York sucht:

- 1 Ettinghausen, Steinkohlenflora v. Radniß.
- 1 Göppert, Gattungen d. fossilen Pflanzen.
- 1 Schenk, foss. Flora d. Grenzschichten des
Keupers u.

[13973.] **Kirchhoff & Wigand** in Leipzig suchen:
1 Luisini, Aloysii, Aphrodisiacus. 3 Vol.
1783.

[13974.] **Schroedel & Simon** in Halle suchen
antiquarisch:

- 1 Köhne, Wegepolizei u. Wegerecht.
Kritische Vierteljahrsschrift für Gesetzgebung
und Rechtswissenschaft, hrsg. v. Brinz u.
Pözl. Bd. 14—17.

[13975.] **Mittler's** Sort.-Buchh. (A. Bath) in
Berlin sucht:

Mädler, d. Himmel. (Hbg., Vereinsbuchh.)

[13976.] **Bruno Meyer & Co.** in Königsberg
i/Pr. suchen:

Snellen, Probebuchstaben. II. 4. Aufl.

[13977.] **A. Graff's** Buchhdlg. in Braunschweig
sucht:

- 1 Kühnel, Predigten üb. d. Evangelien. (Erl.,
Deichert.)
- 1 Kurz, Lehrbuch d. Kirchengeschichte.
- 1 Colani, Predigten.
- 1 Monod, Predigten.
- 1 Schönemann, Lehrbuch d. allg., besonders
älteren Diplomatie m. 16 Kpfrn.
- 1 Tiedemann, System d. stoischen Philosophie.
3. Thl. apart.
- 1 Aristoteles, Politik, übers. v. Garve.
- 1 Leisewitz, Werke. Cplt.
- 1 Beck, homilet. Repertorium.

[13978.] **Otto Spamer** in Leipzig sucht:
Sanders, Daniel, Handwörterbuch d. deutschen
Sprache. Leipzig, Otto Wigand.

[13979.] **Faesh & Frid** in Wien suchen:

- 1 Herrmann, Bibl. germanica. Bibl. d. von
1830—1875 in Deutschl. ersh. germ.
Werke.
- 1 Hejer, Waldbau.
- 1 Muchar, das röm. Noricum. Graz 1826.
- 1 Bergmann, J., Untersuchungen über d.
Walser. Wien 1843.
- 1 Hejer, forstl. Bodenkunde.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[13980.] Umgehend zurück erbitte ich die
à cond. bezogenen Exemplare von:

- D. Militär-Briefstil für Offizier-Aspi-
ranten.**
- Spieker's** Lehrbuch d. ebenen Geometrie.
12. Aufl.

wegen Erscheinens neuer Auflagen; letztere sind
indef vor Juni d. J. nicht zu erwarten.

Potsdam, 12. April 1877.

A. Stein's Verlagsbuchhdlg.

[13981.] Umgehend zurück erbitte:

- Dorn, Anleitung. IV. Theil.**
- Aufgaben. 6. Heft.

Nach dem 15. Mai eingehende Remittenden
nehme ich nicht mehr an.

Ober-Slogau, 10. April 1877.

H. Handel.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[13982.] Zum sofortigen Antritt für meine
Buchhandlung suche einen sehr tüchtigen
Gehilfen, der im Stande ist, mich zu vertreten.
Salär pro Monat 100 Mark. Gef. Adressen
direct.

Magdeburg, 12. April 1877.

Otto Wulkow.

[13983.] Ich suche einen jungen Gehilfen, der
gute Vorbildung genossen hat. Auf längere
geschäftl. Erfahrung mache ich keinen Anspruch.
Antritt spätestens am 1. Mai, lieber eher.

E. Remer in Görlitz.

[13984.] Wegen plötzlichen Austrittes, durch
Familienverhältnisse veranlasst, ist in meinem
Veveyer Geschäft wiederum eine Gehilfen-
stelle vacant. Kenntnisse im Musikfach oder
musikalische Bildung, sowie der französischen
Conversation, Gewandtheit im Verkehr mit
dem Publicum, sowie zuverlässige Arbeit
sind Erfordernisse. Eintritt so schnell als
möglich erwünscht. Offerten nebst Empfeh-
lungen werden direct per Post nach Lausanne
erbeten.

Lausanne.

E. Benda.

[13985.] Zum 1. Mai wird ein gewandter
Gehilfe gesucht, welcher sowohl im Antiquariat,
als auch im Sortiment bewandert und an sicheres,
selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Hauptsächlich
wird auf einen Gehilfen reflectirt, welcher be-
reits in gr. lebhaften Geschäften servierte. Offerten
unter N. N. # 15. befördert die Reichenbach's-
che Buchhandlung in Leipzig.

Gesuchte Stellen.

[13986.] Für einen jungen Mann, der nach
Beendigung seiner Lehrzeit noch ein halbes
Jahr als Gehilfe bei mir gearbeitet hat, suche
ich für den 1. Mai eine Stelle in einem Sor-
timent, die ihm Gelegenheit zu weiterer Aus-
bildung bietet. Zur Auskunft bin ich gern
bereit.

Dresden.

Ad. Urban,

Firma: Wold. Türst's Buchhdlg.

[13987.] Ein junger Mann, mit guter Hand-
schrift und französischen Sprachkenntnissen, der
nach Absolvierung seiner Lehrzeit in einer der
größten Handlungen seit einem Jahre daselbst
als Gehilfe thätig ist, sucht behufs weiterer
Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen ander-
weitig Stellung. Suchendem stehen beste Em-
pfehlungen und Zeugnisse zur Seite.

Gef. Offerten sub R. W. 300. hat Herr F.
A. Brockhaus in Leipzig die Güte zu über-
nehmen.

[13988.] Für einen jungen Mann, der Michaeli
v. J. seine Lehrzeit beendet, seit der Zeit als
Gehilfe bei mir conditionirt, und den ich auch
bestens empfehlen kann, suche ich eine Stelle in
einem Sortimentsgeschäfte. Gefällige Offerten
erbitte mir direct.

Schweidnitz.

L. Heege.

[13989.] Ich suche für einen jungen Mann,
welcher bei mir gelernt hat und seine letzte
Stellung aufzugeben genöthigt war, Stellung.
Eilenburg, 12. April 1877.

Bruno Beder.

[13990.] Ein gut empfohlener junger Mann
von 26 Jahren, der seit 10 Jahren in Sorti-
mentshandlungen, die zum Theil mit einigem
Verlage verbunden waren, thätig ist, sucht pr.
Juli oder früher Stellung in Leipzig, gleichviel
ob im Commissions-, Verlags- oder Sortiments-
geschäft; derselbe ist auch in statistischen Arbeiten
und im Katalogisiren erfahren.

Gef. Offerten sub A. L. werden durch die
Exped. d. Bl. erbeten.

[13991.] Ein junger Mann, 3 Jahre im Buch-
handel thätig, mit d. besten Zeugnissen versehen,
sucht Stellung als Volontär, am liebsten in
einer mit dem Verlag einer kleinen Zeitung
verbundenen Buchhdlg. Gef. Offerten unter
H. M. an die Exped. d. Bl.

Bermischte Anzeigen.

Tausch-Inserate

[13992.] kann ich für die in meinem Verlage
erscheinende

Deutsche Landes-Beitung,
Organ der Steuer- u. Wirthschafts-
Reformer (Agrarier),

stets mit bestem Erfolge verwenden. Der Aus-
gleichung werde ich den Preis von 30 A pro
4 Spalt. Petitzeile zu Grunde legen.

Berlin S.-W., Alte Jakobsstr. 7.

M. Ant. Riendorf.

[13993.] **H. Th. Wrose** in Crossen a/D. er-
bittet schleunigst

Illustr. Placate

in 4 facher Anzahl. Porto wird bei directer
Uebersendung vergütet.

Frankfurter Bücherauction.

[13994.] Soeben erschien:
Auktionskatalog der von den Herren O.-A. Ger. - R. Geh. - Rath Dr. Eigenbrodt in Darmstadt, Pfarrer Heydenreich in Griesheim und Legationsrath von Pfeilschifter nachgelassenen Bibliotheken, worunter unt. a. werthvolle historische u. juristische Werke, eine Goethe-Sammlung, Kupferwerke etc. Oeffentliche Versteigerung gegen Baarzahlung am Montag den 30. April u. folgende Tage im Auctionslocale von Isaac St. Goar.

Der Katalog wurde bereits versandt, u. beliebe man Aufträge baldgefälligst einzusenden.

Frankfurt a/M., Rossmarkt 6.
Isaac St. Goar.

[13995.] Zur Besprechung in dem von uns verlegten Organe:

Neueste Erfindungen u. Erfahrungen
auf den Gebieten
der praktischen Technik, der Gewerbe, Industrie, Chemie, der Land- und Hauswirthschaft.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben und redigirt von
Dr. Theodor Koller,
Rector der k. Gewerbeschule zu Wschaffenburg.

Mit zahlreichen Illustrationen.
Jährlich 13 Hefte à 36 fr. oe. W. = 60 s.
erbitten wir uns gratis
hervorragendere Erscheinungen aus den Gebieten lt. Titel des Journales.

Inserate

(die einmal gespaltene Petitzeile oder deren Raum nur 12 fr. oe. W. = 20 s.)
finden durch die „Neuesten Erfindungen und Erfahrungen“ die weiteste wie erfolgreichste Verbreitung, und sichern wir Besprechungen für die gleichzeitig inserirten Werke zu.

Beilagen

(nach vorheriger Verständigung) 5 fl. oe. W. = 9 s. pro 1000 sind franco Wien zu liefern.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Adressbücher.

[13996.] Wir erbitten uns über neue Adressbücher einzelner Städte, Provinzen etc. ausführliche Titelangaben, besonders von solchen, die nicht in den Buchhandel kommen. Offerten, welche uns vor Erscheinen zugehen, sind fast stets von Erfolg.
Hamburg. Herwath & Köhn.

[13997.] Inserate über wissenschaftliche Werke, namentlich Pädagogik, haben besten Erfolg in unserm

Repertorium für Pädagogik,
herausgeg. von Dr. Geindl.

Auflage 1100.
J. Ebner'sche Buchhdlg. in Ulm.

Zur wirksamen Insertion

[13998.] empfiehlt sich das

„Literaturblatt“

unter Mitwirkung v. Bruno Bucher, Karl Emil Franzos, Karl v. Gebler, Hans Grassberger, S. Heller, Eduard Hillebrand, Julius Jung, Ferdinand Kürnberger, Anton Schönbach, Alfred Woltmann, J. B. Zingerle u. a. hervorragenden Schriftstellern u. Fachmännern herausgegeben
von
Anton Edlinger.

Die erste Nummer erscheint Ende dieses Monats in einer

Auflage von = 6000 = Exemplaren.

Zum größten Theil an directe Adressen mittelst Kreuzband versandt, wird dieselbe auch durch mehr als drei Wochen in allen Wiener und vielen auswärtigen Kaffeehäusern, ferner in sämtl. Lesevereinen und Journalzirkeln Deutschlands und Oesterreichs zur Ansicht aufliegen.

Insertionspreis für die einmal gespaltene Petitzeile oder deren Raum 20 fr. oe. W. = 35 s. R.-W.

An Beilagegebühr berechnen wir pro 1/8 Bogen 18 fl. oe. W. = 30 s., pro 1/4 Bogen 24 fl. oe. W. = 40 s., pro 1/2 Bogen 30 fl. oe. W. = 50 s., pro 1 Bogen 36 fl. oe. W. = 60 s.

Hochachtungsvoll

Wien III., Hauptstraße 28.

Die Administration des „Literaturblatt“.

[13999.] Den Herren Verlegern empfehlen wir die vom 1. April an in Bielefeld erscheinende

Neue Westfälische Volkszeitung

zur Benutzung für literarische Anzeigen.
Die Neue Westfälische Volkszeitung ist Organ der Deutsch-Conservativen der Provinz Westfalen und hat eine überraschend günstige Aufnahme und weite Verbreitung nicht nur in der Stadt Bielefeld, sondern auch in den gebildeten Kreisen der weiteren Umgegend, bei Pfarrern, Lehrern, Gutsbesitzern etc., sowie in den Städten Herford und Gütersloh gefunden. Der Insertionspreis beträgt per Zeile oder deren Raum 10 s., bei häufiger Benutzung oder mehrmaliger Aufgabe desselben Inserats wird ein angemessener Rabatt gewährt.

Zur Vermittlung von Aufträgen sind wir gern bereit.

Bielefeld, April 1877.

Belhagen & Klasing.

[14000.] Für Verleger von
Anthologien deutscher Dichter.

Gesucht werden für den Export Restauflagen von Anthologien deutscher Dichter, möglichst in rohen Exemplaren. Offerten unter L. befördert die Exped. d. Bl.

Hartgé & Le Soudier, Com-
missionnaires à Paris,

Rue de Lille 19.

[14001.] Paris — Wien — Budapest. Graz — Triest — Bukarest — Galatz etc. (Commiss.: Carl Gerold's Sohn in Wien.)

Wir empfehlen den „Firmen Oesterreich-Ungarns und der Nachbarstaaten“ unseren geregelten Verkehr mit „Wien“ für Lieferung: Französ. Sortiments, Antiquariats, Zeitschriften, Artikel des Kunst-, Landkarten- und Musikalienhandels.

Eilsendungen jeden Sonnabend und ausserdem am 1. und 15. jeden Monats. Ankunft am 3. Tage. Porto für 1 Kilogr. Eilgut incl. Emballage 70 Cts.

An Schnelligkeit und Billigkeit bietet unser für Commission ganz speciell organisiertes Geschäft alles nur Erreichbare, und stehen unsere Verkehrs-Bedingungen nebst Zeitschriften-Tarif, enthaltend u. a. die Pariser Ord.- und Einkaufs-Nettopreise in Franken, zur Orientirung zu Diensten.

[14002.] Ich offerire Galvanos zu folgenden Bildern.

I. Genre-Bilder im ungefähren Format von 8 Cmt. zu 11 Cmt.

- Jägerlatein. Von E. Grünner.
- Kellermeister und Koch. Von E. Grünner.
- Schwere Wahl. Von E. Grünner.
- Im Klosterkeller. Von E. Grünner.
- Geangelt und Gefangen. Von F. Sonderland.
- Bismarck Hurrah! Von F. Sonderland.
- Das gestörte Schläfchen. Von E. Arnold.
- Auf der That ertappt. Von E. Hader.
- Aschenbrödel. Von Paul Meyerheim.
- Rothhäppchen. Von Paul Meyerheim.
- Dornröschen. Von Franz Meyerheim.
- Schneewittchen. Von Franz Meyerheim.
- Die verunglückte Medicin. Von A. Lüben.
- Entwischt. Von A. Lüben.
- Wieder gefangen. Von A. Lüben.
- Unerwartete Einladung. Von G. Knorr.
- Zwei Hasen. Von Rob. Benschlag.

II. Humoresken in Versen. (Ungef. Format 5 zu 8 Cmt.)

- Die Wette. 16 Zeichnungen von Brausewetter.
- Sanct Josimus. 12 Zeichnungen von W. Scholz.
- Der Säulenheilige. 15 Zeichnungen von W. Scholz.
- Der eilige Brief. 12 Zeichnungen von W. Scholz.

III. Anekdoten mit Original-Illustrationen. (Ungef. Format 5 zu 8 Cmt.)

Sämmtliche Bildchen sind ganz besonders für Jugendschriften, Unterhaltungszeitschriften und Kalender geeignet. Proben stehen auf Verlangen zu Diensten.
Berlin S.-W., Zimmerstraße 94.
Leonhard Simion.

Probehefte

von
gangbaren und guten Lieferungs-
werken

[14003.] werden erbeten sub Chiffre K. H. durch die Exped. d. Bl.

Reisebücher und Karten der Schweiz in deutscher, französischer, englischer Sprache.

[14004.] Verleger, welche in Commission senden — Abrechnung mit Ende September — und erhöhten Rabatt gewähren, belieben ihre Offerte sofort zu machen an Joh. Zehnder in Baden (Schweiz).

[14005.] Ein sehr bedeutender Musikalien-Vorrath, gute Werke aller Gattungen, meist neue Exemplare, sehr billig zu verkaufen. Im Ladenpreis circa 2000 Mark, Kaufpreis bei baar nur 350 Mark. Zur Gründung einer Leihanstalt geeignet.

Gef. Anfragen unter P. G. # 20, an die Exped. d. Bl.

[14006.] Zu meinem Bedauern sehe ich mich hierdurch zu der Erklärung veranlaßt, daß ich heute, da Herr Schumann die freiwillige Aenderung verweigerte, bei hiesigem Handelsgericht den Antrag einbrachte, von der Firma Otto Schumann (Paul Strebel's Nachfolger) den meinen Namen treffenden Zusatz zu streichen. — Als Herr Schumann meine frühere Sortimentbuchhandlung kaufte, gab ich ihm auf seinen Wunsch die Erlaubniß, für die Sortimentbuchhandlung mit diesem Zusatz zu firmiren; da jedoch laut mir vorliegendem Circular der Versuch gemacht ist, diesen Zusatz auch auf mein nach wie vor bestehendes Tintengeschäft hinüberzuspielen, so bin ich zu obiger Aenderung gezwungen.

Gera, 9. April 1877.

Paul Strebel.

[14007.] Zu bevorstehender Oster-Messe kann ich Ueberträge durchaus nicht gestatten. Leipzig, 12. April 1877.

Otto Wigand.

[14008.] F. P. Attenhofer in Landshut er sucht die Herren Verleger von color. naturgesch. Abbildungen des Pflanzen- und Thier-Reiches für Volksschulen um Ein sendung von je 1 Expl. à cond.

Monogramms

[14009.] werden schnellstens und billigt angefertigt von Eduard Meißel in Leipzig, Roßstr. 9.

Oelfarbendruckbilder.

[14010.] (Mit und ohne feine u. ordinäre Rahmen.)

Ein Sortiment in einem der besuchtesten Badeorte der Schweiz, der alljährlich gegen 15,000 Badegäste zählt, wünscht ein umfangreiches Commissionslager. — Abrechnung d. h. Remittenden und Saldirung des Verbrauchten jeweils Ende October. Verleger wollen ihre Offerten direct an Joh. Zehnder in Baden, Schweiz, richten.

Das sehr günstig gelegene Verkaufsmagazin (an der Badstraße) und große Bekanntheit im ganzen Umkreise versprechen einen bedeutenden Absatz. — Mit den Offerten gef. Verlagskataloge.

[14011.] Eine Niederlage für Bücher ist sofort zu vermieten, Leipzig, Täubchenweg Nr. 2. Näheres daselbst 1 Treppe.

[14012.] Mein Colportage-Geschäft in Leipzig, Südstraße 5 (größtes Geschäft in Sachsen und Thüringen), empfehle ich den Herren Verlegern zum Vertrieb illustrirter u. belletristischer Werke. Gef. Offerten erbitte direct.

Hochachtungsvoll

Leipzig. Rob. Otto.

Bei Aufstellung der Zahlungsliste

[14013.] bitten wir zu beachten, dass wir Ueberträge in diesem Jahre nicht gestatten,

den uns treffenden Saldo vielmehr unverkürzt erwarten.

In jedem einzelnen Falle der Nichtberücksichtigung behalten wir uns vor, unser Guthaben durch Postauftrag einzuziehen und nach Befinden das Conto zu schliessen.

Dresden, April 1877.

C. C. Meinhold & Söhne, Mitglieder des Allgem. freien Verlegervereins.

H. G. Höhne's

Buchdruckerei mit Dampfbetrieb, Stereotypie u. Buchbinderei in Leipzig

[14014.] empfiehlt den Herren Verlegern ihre neuesten Werk- und Titelschriften zur gef. Benutzung.

Specialität:

Illustrations- und Buntdruck.

Kunstindustrie. Judaica.

[14015.] Bitte Verleger und Antiquare um Zusendung von 2 Katalogen über solche Werke. A. Twietmeyer in Leipzig.

[14016.] Alle Disponenten für Krüger & Roskoschny werden verboten. Leipzig.

Advoc. Dr. Langbein, Gütervertreter im Conc. v. Krüger & Roskoschny.

[14017.] Verleger von neuen Adressbüchern einzelner Städte und Provinzen werden um gef. genaue Titelangabe ersucht; ebenso von solchen, die nicht durch den Buchhandel vertrieben.

Bremen.

A. Sauerheimer.

Leipziger Börsen-Course

am 14. April 1877.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)

Table with exchange rates for various locations: Amsterdam, Belg. Bankplätze, London, Paris, Petersburg, Warschau, Wien. Columns include location, unit, and price.

Sorten.

Table with gold and silver prices: K. russ. wicht., 20 Franc-Stücke, Kaiserl. Ducaten, Oesterr. Silbergulden, etc.

Privatbanken, deren Noten nach dem Bankgesetze im gesammten Reichsgebiete unlauffähig sind:

- 1) Badische Bank, 2) Bank f. Süddeutschland, 3) Bayerische Notenbank, 4) Bremer Bank, 5) Chemnitzer Stadtbank, 6) Commerzb. in Lübeck, 7) Danziger Priv.-A.-Bank, 8) Frankfurter Bank, 9) Hannoverische Bank, 10) Kölnische Privatbank, 11) Leipziger Cassenverein, 12) Magdeburger Privatb., 13) Prov.-Act.-Bank, Posen, 14) Sachs. Bank zu Dresden, 15) Städtische B. in Breslau, 16) Württemberg. Noten-B.

Innerhalb des Königr. Sachsen sind ausserdem zu Zahlungen verwendbar: 17) die Noten der Landständischen Bank in Bautzen u. 18) die Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Cassenscheine.

Discontosatz 4% — Lombardzinsfuß 5%. (Bekanntmachung der Reichsbank vom 5. Januar.)

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstützungvereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Buchhandel und Parteiveresen. V. — Vorläufige Erklärung. — An die Herren Zeitschriften-Verleger! — Literarische Correspondenz ic. — Miscellen. — Personalnachrichten. — Anzeigebblatt Nr. 13899—14017. — Leipziger Börsen-Course am 14. April 1877.

Table listing names and numbers: Administr. d. „Literaturblatt“ in Wien 13998, Anonyme 13901—4, 13906, 13985, 13987, 13990—91, 14000, 14003, 14005, 14010—11, Anstalt, Liter., in Freib. 13985, Antiquariat, Schweizerisches, 13965, Aßner & C. in B. 13958, Attenhofer in L. 13964 14006, Auerbach 13920, Baer & C. in F. 13963, Becker in C. 13989, Benda in L. 13984, Besser in B. 13928, Bonifaciusdruckerei 13926, Braumüller & S. 13944 13954, Calvary & C. 13939, Conrad in G. 13992, 13941, Creuser 13956, Egermal 13968, Dumolard, Frat., 13965, Dürr, H., 13914, Ebner in U. 13997, Exped. der „Meyers's Reisebücher“ 13918, Faeh & F. 13962, 13979, Ferlech 13916, Fluthwedel & C. 13970, Fren in U. 13933, Fries in L. 13905, Gislajon 13899, Goar, J. St., 13994, Graff 13977, Gaendke & S. 13912, Handel 13981, Hartig & Le S. 14001, Hartleben 13995, Hege in Sch. 13988, Herwath & R. 13996, Heyder & B. 13913, 13921, 13934, Hinge in R. 13942, Hirtzel, H., 13900, Höhne in Leipzig 14014, Hölber 13927, Jacobi in C. 13952, Institut, Berliner Lithogr., 13925, Kamlah 13937, Kesselmeyer 13917, Kirchhoff & W. 13973, Klingenberg in D. 13969, Köhler's Ant. in Lpz. 13966, Langbein in Leipzig 14016, Latendorf 13953, Lehmann & W. 13943, Lang in B. 13951, Roecker 13899, Rauke Söhne 13940, Reinhold & S. 14013, Meißel 14009, Meyer & C. 13976, Missionshausdruckerei 13945, Rittler's Sort. in Br. 13975, Rittler & S. 13930, Rolfe 13993, Riendorf 13992, Otto in L. 14012, Parter & C. 13948, Paetel, Gebr., 13911, 13931, Reimer, D., 13915, Remer 13983, Rentel 13961, Rosenberg in B. 13960, Sauerheimer 14017, Schickhardt & C. 13910, Schmidt in Hfl. 13938, Schmidt's Buchh. in D. 13936, 13957, Scholze 13909, Schroedel & S. 13974, Schünemann 13908, Seidel & S. 13959, Schffardt 13947, 13949, Simon 14002, Spamer 13978, Steiger in R.-P. 13972, Stein in B. 13980, Stolp 13950, Strebel 14006, Torst 13967, Trübner & C. 13924, Twietmeyer 14015, Ulrich 13946, Urban in D. 13986, Velhagen & R. 13999, Violet 13919, Vogel, F. C. W., 13922, Wallroth 13907, Weigel, I. D., 13923, Weigand, H. & B. 13929, Wigand, O., in L. 14007, Wulfow in W. 13983, Zehnder 14004.

Verantwortl. Redacteur: Jul. Krauß. — Commissionär d. Exped. d. Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.

